



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 12

September (Ausgabetag Mittwoch, den 22. September 2021)

Nummer 10



Einladung zur Feierstunde am Kummelkreuz in Kornhochheim am Sonntag, 03. Oktober 2021 um 14.30 Uhr



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

weitere Informationen zur Wahl

Stellenausschreibungen

öffentliche Bekanntmachungen

Start ins Schulleben

Apfelstädt

Ein neues Spielgerät im Kindergarten

1. Seniorennachmittag nach langer Zeit

Einladung zur Jugendkirmes

Gamstädt

Bericht über das aktuelle Ortsgeschehen

Ingersleben

Das war ein gelungenes Weinfest

Kleinrettbach

12. Teichfest

Kornhochheim

Neues Spielhäuschen auf dem Spielplatz „Am Stieg“

Neudietendorf

150. Geburtstag von Prof. Herman A. Krüger

Lesen Sie mehr dazu unter „kirchliche Nachrichten“ im Regionalteil.



Regionalnachrichten

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Notruf - Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Notruf - Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 - 36550
Gift	0361 - 73 0730
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	0361 - 56 41 818
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 - 68 61 177
Gasversorgung (Rheingas)	0800 - 65 65 658
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energienetze)	0800 - 68 61 166
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	03621 - 38 730

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst / den Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: **112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter **0361/ 730730**

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Abfall Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS)	Tel.: 036253-311 29 (Servicetelefon) Tel: 036253-311 0 (Zentrale) E-Mail: info@abfallservice-gth.de
Abwasser Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreismunicipalitäten (WAG)	Geschäftsstelle: Tel: 03621-38730 Bereitschaftsdienst: Tel: 0362-387493 E-Mail: info@wazv-gotha.de
Frauenhaus	Tel: 03621-403209 Notruf: 0171/1721441
Gasversorgung (TEN) Propangas (Rheingas)	Tel: 0800-68 61 177 Tel: 0800-65 65 658
Krügerverein Frauen- und Familienzentrum (Unterstützung von Menschen die Hilfe suchen bei der Bewältigung von sozialen und persönlichen Notlagen)	Tel: 036202-26178 E-Mail: info@kruegerverein.de
Landratsamt Gotha Zentrale	Tel: 03621-214-0 E-Mail: poststelle@kreis-gth.de Webseite: www.landkreis-gotha.de

Bauaufsicht
(Baugenehmigung)

Tel: 03621-214122
E-Mail: bau.kreisentwicklung@kreis-gth.de

Jugendamt

Tel: 03621-214307
E-Mail: jugend@kreis-gth.de
(Außensprechstunde im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstädt - jeden 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr)

Sozialamt

Tel: 03621-214801
E-Mail: sozial@kreis-gth.de
Tel: 03621-214593
E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Straßenverkehrsamt
(Führerschein, Kfz-Zulassung)

Polizei
Landespolizeiinspektion Gotha
Kontaktbereichsbeamter

Tel: 03621-781124 oder 781125
Notruf: 110

Tel. 036202-20011
Außensprechstunde im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstädt - Dienstag in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr.

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation - Katasterbereich Gotha

Tel: 0361-574016000
E-Mail: poststelle.gotha@tlbg.thueringen.de

Schiedsstelle der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Schiedsperson
Herr Schwendler

Tel: 0151-11344815
E-Mail: schiedsstelle@nesse-apfelstaedt.de

Stromversorgung (Thüringer Energienetze)

Tel: 0800-6861166

Wasser
ThüWa ThüringenWasser GmbH

Tel: 0361-5641010
Bereitschaftsdienst:
0361-5641818

Wohnungsverwaltungen

Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH
Wohnungsgenossenschaft Neudietendorf e.G.

Tel: 036202-90411
E-Mail: info@wg-neudietendorf.de
Tel: 036202-90891
E-Mail: kontakt@wg-ndf.de

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87
BIC: BYLADEM1001

oder
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

Telefon: (036202) 8 40 10
 Bürgermeister info@nesse-afelstaedt.de *
 per E-Mail (036202) 8 40 20
 Hauptverwaltung (036202) 8 40 29
 Steuern + Pachten (036202) 8 40 30
 Bauverwaltung (036202) 8 40 30
 Ordnungsamt (036202) 8 40 40
 Standesamt (036202) 8 40 42
 Einwohnermeldeamt (036202) 8 40 41
 Soziale Dienste (036202) 8 40 37
 Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr) (036202) 8 40 31
 Amtsblatt (036202) 8 40 10
 per E-Mail direkt zur Redaktion: hvamt@nesse-afelstaedt.de
 Wohnungsgesellschaft mbH (036202) 9 04 11
 per Telefax (036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr

oder nach vorheriger Vereinbarung.

Hauptverwaltung

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am Mittwoch, dem 20. Oktober 2021.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur Ausgabe 11 des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ist der 05. Oktober 2021, 12.00 Uhr.

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-afelstaedt.de.

Die Ausgabe 11/2021 umfasst den Redaktionszeitraum:
20.10.2021 - 23.11.2021



Impressum

„Gemeindenachrichten“ – Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt **Geltungsbereich:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Garnstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. • Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-afelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 30.09.2021, 19.00 Uhr im Saal „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1, OT Neudietendorf** statt. Dazu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 12.10.2021 um 19.00 Uhr im Saal „Drei Rosen“ Zinzendorfstraße 1 im Ortsteil Neudietendorf** statt.

Dazu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Bekanntmachung

über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplanes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt für das Allgemeine Wohngebiet (WA) „Auf dem Berge“ im Ortsteil Kornhochheim gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat am 22. Juli 2021 in öffentlicher Sitzung den Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes für das Allgemeine Wohngebiet „Auf dem Berge“ im Ortsteil Kornhochheim sowie die Begründung gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich im Nordosten der Ortslage Kornhochheim. Der Geltungsbereich umfasst in der Flur 2 der Gemarkung Kornhochheim die Flurstücke 118/2, 118/4, 118/7, 118/11, 118/13, 118/14, 118/15, 118/17, 118/18, 118/19, 118/20, 118/21, 118/23, 118/24, 118/25, 118/26, 118/27, 118/28, 118/29, 118/30, 118/31, 118/32, 118/33, 118/34, 118/35, 118/36, 118/37, 118/38, 118/39, 118/40, 118, 41, 118/42, 118/43, 118/44, 118/45, 118/46, 118/47, 118/48, 118/49, 118/50, 118/51, 118/52, 118/53, 118/54 und 163/3 (Teilfläche) mit einer Fläche von ca. 4,7 Hektar. Mit der 2. Änderung des Bebauungsplanes soll Baurecht für die Schaffung zusätzlicher Wohnbaugrundstücke im Süden des Geltungsbereiches geschaffen werden.

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der beigefügte Lageplan maßgebend.

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Berge“ erfolgt auf Grundlage des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Plan- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) vom 20. Mai 2020 durch öffentliche Auslegung des Planentwurfs mit Begründung und Umweltbericht, dem zur 2. Änderung des Bebauungsplanes erstellten Fachgutachten (Geruchsimmissionsprognose) und den der Gemeinde bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht, dem zur 2. Änderung des Bebauungsplanes erstellten

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Fachgutachten (Geruchsmissionsprognose) und den der Gemeinde bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen können in der Zeit vom

04. Oktober 2021 bis 05. November 2021

auf der Internetseite der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter <https://www.nesse-afpelstaedt.de/bekanntmachungen.php> eingesehen werden.

Eine zusätzliche Einsichtnahme in die Planunterlagen ist während des Auslegungszeitraumes in der Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt, 1. Obergeschoss, Zimmer 06, während der Sprechzeiten

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
möglich.

Eine vorherige Terminvereinbarung zur Einsichtnahme unter der Telefonnummer 036202 - 84 030 oder per Email unter bvlt@nesse-afpelstaedt.de wird empfohlen.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen, schriftlich oder zur Niederschrift, vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers erforderlich.

Gemäß § 4a Abs. 6 BauGB können nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Nesse-Apfelstädt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der 2. Änderung des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Ein späterer Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen die 2. Änderung des Bebauungsplanes ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen dieser Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Zu den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung mit ausgelegt werden, gehört neben dem Umweltbericht das Gutachten zur Ausbreitung von Luftbeimengungen (Geruchsmissionsprognose) des Büros für Immissionsprognosen Dipl.-Met. A. Zorn, 99330 Geratal, vom 18.10.2019.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

I. Aus dem Umweltbericht

1. Angaben zum Schutzgut Boden

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen der 2. Änderung des Bebauungsplanes, u.a. mit Ausführungen zur Überformung des Bodens und zur Versiegelung.

2. Angaben zum Schutzgut Wasser

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen der 2. Änderung des Bebauungsplanes, u.a. mit Ausführungen zum Grundwasser und zu Stand- und Fließgewässern.

3. Angaben zum Schutzgut Klima und Luft

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen der 2. Änderung des Bebauungsplanes, u.a. mit Ausführungen zum Lokalklima, zum Mikroklima und in diesem Zusammenhang zu den Auswirkungen durch die südlich gelegene Tierhaltungsanlage.

4. Angaben zum Schutzgut Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt

Bestandsbeschreibung und Bewertung der 2. Änderung des Bebauungsplanes auf die im Änderungsbereich vorhandenen Vegetationsstrukturen und Biotope mit Ausführungen zu den Auswirkungen der Planung.

5. Angaben zum Schutzgut Landschaftsbild und Erholungseignung

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen der 2. Änderung des Bebauungsplanes auf das Landschaftsbild und die Erholungseignung.

6. Angaben zum Schutzgut Mensch einschließlich menschlicher Gesundheit

Bestandsbeschreibung und Bewertung der Auswirkungen der 2. Änderung des Bebauungsplanes, mit Hinweisen auf die bestehende Vorbelastung durch die südlich des Plangebietes bestehende Tierhaltungsanlage.

7. Angaben zum Schutzgut Kultur- und Sachgüter

Bestandsbeschreibung und Bewertung mit Hinweis auf das Vorkommen von Kultur- und Sachgütern im Plangebiet.

8. Angaben zu Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich erheblich nachteiliger Umweltauswirkungen

Ausführungen zur Eingriffsminimierung und zum Ausgleich der zusätzlichen erheblichen Beeinträchtigungen der Schutzgüter.

II. Aus der Geruchsmissionsprognose zur 2. Änderung des Bebauungsplanes vom 18.10.2019

Angaben zu den zu erwartenden, auf das Untersuchungsgebiet durch die bestehende Tierhaltungsanlage einwirkenden Geruchsmissionen.

III. Aus den umweltbezogenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)

1. Stellungnahme des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 11.11.2020

- Hinweis auf die Ausweisung der nordöstlichen Fläche des Plangebietes als Fläche für die Landwirtschaft und daher nicht gegebene Übereinstimmung zwischen 2. Änderung des Bebauungsplanes und rechtswirksamem Flächennutzungsplan.

2. Stellungnahmen des Landratsamtes Gotha vom 25.11.2020 und 02.12.2020

- Hinweis auf die Erhöhung der Flächenproduktivität infolge der 2. Änderung des Bebauungsplanes.
- Hinweis auf das Antreffen von archäologischen Bodenfunden im Zusammenhang mit Erdarbeiten.
- Hinweise auf die Berücksichtigung artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände gemäß § 44 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz betreffend ggf. vorkommender Zauneidechsen im nordöstlichen Plangebiet und dem Schutz europäischer Vogelarten im Zusammenhang mit Gehölzrodungen und Bodenarbeiten.
- Hinweis auf die erforderliche Anpassung und Aktualisierung des Grünordnungsplanes und der geplanten Ausgleichsmaßnahmen.
- Hinweis auf die Lage des Plangebietes in einer Trinkwasserschutzzone III.
- Hinweise zur geordneten Schmutzwasserbeseitigung und zu den gesetzlichen Grundlagen bzgl. der Versickerung von Niederschlagswasser.
- Hinweise zur Einleitung von Niederschlagswasser in ein oberirdisches Gewässer oder in das Grundwasser, zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und zur Herstellung und zur wasserrechtlichen Erlaubnispflicht für den Betrieb von Erdwärmesonden.
- Information zum Nichtvorliegen von Verdachtsmomenten bzgl. des Vorhandenseins schädlicher Bodenveränderungen, Altstandorte oder Altablagerungen.
- Hinweis zur Beachtung bodenschutzfachlicher Belange und mögliche bodenfunktionsbezogene Kompensationsmaßnahmen.
- Information zum Nichtvorliegen von Hinweisen zu Abfallablagerungen bzw. Abfallbehandlungsanlagen im Plangebiet.
- Hinweise auf durch den Betrieb der Tierhaltungsanlage sowie dem Halten von Kleintieren im Plangebiet möglichen Umwelteinwirkungen durch Geruch und Hinweise auf die zugrunde zu legenden Beurteilungsparameter.
- Hinweis zum Lärm-Immissionsschutz, bzgl. dessen keine unzulässige Beeinflussung des Plangebietes begründet werden könne.

3. Stellungnahme des Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum vom 02.11.2020

- Hinweis auf den Nutzungskonflikt zwischen der vorhandenen Tierhaltungsanlage und der geplanten Bebauung im Süden des Plangebietes und damit zusammenhängend zur Überschreitung der für ein Wohngebiet zulässigen Geruchsstundenhäufigkeiten.
- Hinweis zur Vermeidung der Nutzung landwirtschaftlicher Flächen bei der Planung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

4. **Stellungnahme der Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz vom 13.11.2020**

- Hinweis zur Lage des Plangebietes innerhalb der Schutzzone III des festgesetzten Wasserschutzgebietes „Erfurter Wasserwerke“ und Hinweis auf die in diesem Zusammenhang geltenden Verbote und Nutzungsbeschränkungen.
- Hinweis auf die Erlaubnispflicht zur Errichtung und zum Betrieb von Erdwärmesonden und Grundwasserwärmepumpenanlagen.
- Hinweise zur Einhaltung der Orientierungswerte der DIN 18005, Teil 1, zum Schallschutz, zu möglichen Geruchsbelästigungen und zur Beachtung der DIN 4109 bei der baulichen Ausführung der Gebäude.
- Hinweis zur Beachtung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm und Hinweis auf eine im Umfeld des Plangebietes in einem Radius von 5 km gelegene, der Störfallverordnung unterliegende Anlage.
- Hinweis zur Anzeigepflicht geologischer Untersuchungen, Erdaufschlüsse und geophysikalischer oder geochemischer Messungen.
- Hinweis zur Nichtbetroffenheit bergbaulicher Belange.

5. **Stellungnahme des Naturschutzbunds Deutschland e.V. vom 06.11.2020**

- Hinweis zu nicht durchgeführten Ausgleichsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem rechtskräftigen Bebauungsplan.

6. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 1) vom 07.11.2020**

- Anregung zum Erhalt der im Nordosten des Plangebietes gemäß rechtskräftigem Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichsfläche mit Hinweis auf ein bestehendes öffentliches Interesse am Erhalt von Streuobstwiesen.
- Hinweise bzgl. der nicht erforderlichen Festsetzung öffentlicher Pkw-Stellplätze, zur zulässigen Höhe der geplanten Bebauung sowie zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.

7. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 2) vom 18.11.2020**

- Hinweis bzgl. der Pflege der im nordöstlichen Plangebiet realisierten Ausgleichsmaßnahme.
- Hinweise zur zulässigen Höhe der geplanten Bebauung sowie zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.

8. **Stellungnahmen der Öffentlichkeit (Ö 3 und Ö 4) vom 08.11.2020 und 16.11.2020**

- Hinweis bzgl. der Pflege der im nordöstlichen Plangebiet realisierten Ausgleichsmaßnahme.
- Hinweise zur zulässigen Höhe der geplanten Bebauung sowie zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.
- Hinweise zur räumlichen Einordnung der festzusetzenden Ausgleichsfläche.

9. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 5) vom 16.11.2020**

- Hinweis zur Beachtung der Belange des Natur- und Artenschutzes und Anregung zur Aufrechterhaltung der im nordöstlichen Plangebiet gemäß rechtskräftigem Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichsmaßnahme.

10. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 6) vom 18.11.2020**

- Hinweis zur Grünanlagenpflege entlang von Fußwegen.
- Hinweis zur zulässigen Höhe der geplanten Bebauung.

11. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 7) vom 19.11.2020**

- Hinweis zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.
- Anregung, bei Wegfall der im nordöstlichen Plangebiet wegfallenden Ausgleichsfläche diese durch eine direkt an das Wohngebiet angrenzende Ausgleichsfläche zu ersetzen.

12. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 8) vom 18.11.2020**

- Hinweis zur im Süden des Plangebietes festgesetzten Bauweise der Mehrfamilienhäuser.
- Hinweis zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.
- Hinweis zur zulässigen Höhe der geplanten Bebauung.

13. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 9) vom 09.11.2020**

- Anregung zum Erhalt der im Nordosten des Plangebietes gemäß rechtskräftigem Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichsfläche mit Hinweis auf Belange des Artenschutzes.
- Hinweis zur im Süden des Plangebietes festgesetzten Bauweise der Mehrfamilienhäuser.

- Hinweis zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.

14. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 10) vom 03.11.2020 und 16.11.2020**

- Anregung zum Erhalt der im Nordosten des Plangebietes gemäß rechtskräftigem Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichsfläche mit Hinweis auf Belange des Artenschutzes.

15. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 11) vom 18.11.2020**

- Anregung zum Erhalt der im Nordosten des Plangebietes gemäß rechtskräftigem Bebauungsplan festgesetzten Ausgleichsfläche mit Hinweis auf Belange des Artenschutzes.
- Hinweis zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.
- Hinweis zur Einfügung der geplanten Mehrfamilienhausbebauung in das Ortsbild.

16. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 12) vom 17.11.2020**

- Anregung zur Schaffung einer Ausgleichsfläche im Südwesten des Plangebietes.

17. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 13) vom 23.11.2020**

- Hinweis zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.
- Hinweise zur Regenwasserableitung im Plangebiet.
- Hinweis auf die Auswirkungen des Wegfalls von Grünflächen auf die Wohnqualität.
- Hinweise zu der vorliegenden Geruchsimmissionsprognose.
- Hinweis zur zulässigen Höhe der geplanten Bebauung.

18. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 14) vom 22.11.2020**

- Hinweis zur Zulässigkeit von Mehrfamilienhausbebauung.
- Hinweis zur räumlichen Verlagerung des im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Bolzplatzes.
- Anregung zur Erhaltung der als Ausgleichsmaßnahme im rechtskräftigen Bebauungsplan festgesetzten Streuobstwiese im nordöstlichen Plangebiet.

19. **Stellungnahme der Öffentlichkeit (Ö 15) vom 23.11.2020**

- Hinweis auf den Nutzungskonflikt zwischen der vorhandenen Tierhaltungsanlage und der geplanten Bebauung im Süden des Plangebietes und damit zusammenhängend zur Überschreitung der für ein Wohngebiet zulässigen Geruchsstundenhäufigkeiten.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weist die Gemeinde Nesse-Apfelstädt ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Christian Jacob
Bürgermeister

Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite.

Öffentliche Bekanntmachung

über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Wahlausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt tritt am **Dienstag, den 28. September 2021, um 18.30 Uhr** im Versammlungsraum des Dienstgebäudes (Erdgeschoss) der

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

zu einer öffentlichen Sitzung zusammen.
 Zur Sitzung hat jedermann Zutritt.

Tagesordnung:

- Feststellung des Wahlergebnisses der Neuwahl des Ortschaftsbürgermeisters von Ingersleben.

Nesse-Apfelstädt, den 22.09.2021

Guhr

Wahlleiter

der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Einladung

zur öffentlichen Einwohnerversammlung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gem. § 15 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit lade ich Sie auch im Namen des Gemeinderates recht herzlich zu einer Einwohnerversammlung gemäß § 15 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung in Verbindung mit § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ein. Diese findet am **Donnerstag, den 14.10.2021 ab 18.00 Uhr** im Saal des Bürgerhauses „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1 im OT Neudietendorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten
3. Beantwortung von Einwohneranfragen

Nesse-Apfelstädt, den 31.08.2021

Christian Jacob
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt schreibt nachfolgende Stelle zur Besetzung ab 01.01.2022 aus:

Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst nachfolgende Schwerpunkte:

- Unterstützung bei Genehmigungsverfahren, eigenständige Erarbeitung von erforderlichen Stellungnahmen sowie Bearbeitung allgemeiner Anfragen und Angelegenheiten der Bauverwaltung
- Mitwirkung bei dem Fördermittelmanagement der Gemeinde
- Mitwirkung bei dem technischen Gebäudemanagement
- Mitwirkung bei Vergabeverfahren
- Bearbeitung von Haushalts-, Kassen-, und Rechnungsangelegenheiten der Bauverwaltung

Die Übertragung weiterer Aufgaben bzw. Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder zum Verwaltungsfachangestellten oder zum staatlich geprüften Techniker der Fachrichtung Bautechnik oder eine vergleichbare Ausbildung
- umfassende Rechtskenntnisse in den anzuwendenden Vorschriften
- Kenntnisse der MS-Office Anwendungen
- hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Einsatzbereitschaft
- Organisationsgeschick und Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Die Beschäftigung erfolgt zunächst befristet bis zum 31.12.2023 mit der Option auf eine unbefristete Anstellung in Abhängigkeit der Entwicklung des Aufgabenspektrums der Bauverwaltung. Die Stelle ist in Teilzeit (30 Stunden wöchentlich) zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den tariflichen Vorschriften des TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse und der Angabe, ab wann ein Beginn der Tätigkeit möglich ist bis **18.10.2021** an die:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 Bürgermeister Christian Jacob - persönlich -
 OT Neudietendorf
 Zinzendorfstraße 1
 99192 Nesse-Apfelstädt

Hinweise:

- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.
- Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Die Stelle ist für alle Geschlechter (männlich/weiblich/divers) gleichermaßen geeignet.
- Alle gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend in männlicher, weiblicher und diverser Sprachform.
- Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt.
- Die Bewerbungsdaten werden im Einklang mit der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Die Bewerber erklären sich mit der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen einverstanden und stimmen der vorübergehenden Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zu. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber datenschutzkonform vernichtet. Sofern die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden seitens der Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht erstattet. Bitte verzichten Sie aus Kostengründen auf Schnellhefter und Prospektmappen.

Christian Jacob
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt schreibt nachfolgende Stelle zur Besetzung ab 01.12.2021 aus:

Sachbearbeiter Liegenschaften (m/w/div.)

Das Aufgabengebiet umfasst nachfolgende Schwerpunkte:

- verwaltungstechnische Betreuung der gemeindlichen Liegenschaften
- Organisation des technischen Gebäudemanagements
- Erstellung und Fortschreibung eines Immobilienkonzeptes für die Gemeinde
- Abschluss und Überwachung von Miet- und Pachtverträgen
- Bearbeitung von Angelegenheiten zum Erwerb bzw. der Veräußerung des gemeindlichen Grundvermögens sowie Überwachung des grundbuchamtlichen Vollzugs
- Bearbeitung von Anfragen zur Erklärung gesetzlicher Vorkaufsrechte und sanierungsrechtlicher Genehmigungen
- Bearbeitung allgemeiner Anfragen und Angelegenheiten der Bauverwaltung

Die Übertragung weiterer Aufgaben bzw. eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung für den mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienst oder zum Verwaltungsfachangestellten oder zum Technisch-kaufmännischen Assistenten - Gebäudeservice oder zum Technischen Assistenten für Bautechnik oder zum Immobilienkaufmann bzw. eine vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Liegenschaftswesens
- Kenntnisse der MS-Office Anwendungen
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und sicheres Auftreten, Entscheidungsfreude sowie gutes Planungs- und Organisationsgeschick
- Führerschein Klasse B

Die Beschäftigung erfolgt unbefristet. Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen (ab 01.01.2022 mit 39,5 Wochenstunden und ab 01.01.2023 mit 39 Wochenstunden). Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse und der Angabe, ab wann ein Beginn der Tätigkeit möglich ist, bis **18.10.2021** an die:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

**Bürgermeister Christian Jacob - persönlich -
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt**

Hinweise:

- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.
- Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Die Stelle ist für alle Geschlechter (männlich/weiblich/divers) gleichermaßen geeignet.
- Alle gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend in männlicher, weiblicher und diverser Sprachform.
- Die Stelle ist grundsätzlich für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet. Geht eine entsprechende Bewerbung ein wird geprüft, ob dem Teilzeitwunsch im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.
- Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt.
- Die Bewerbungsdaten werden im Einklang mit der EU-DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Die Bewerber erklären sich mit der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen einverstanden und stimmen der vorübergehenden Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zu. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber datenschutzkonform vernichtet. Sofern die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beizufügen.
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden seitens der Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht erstattet. Bitte verzichten Sie aus Kostengründen auf Schnellhefter und Prospektmappen.

**Christian Jacob
Bürgermeister**

Stellenausschreibung

Möchten Sie Ihre Zeit sinnvoll nutzen?

- Haben Sie zwischen sechs und 12 Monaten Zeit, in der Sie sich für das Allgemeinwohl engagieren möchten?
- Finden Sie zurzeit keinen geeigneten Ausbildungs- bzw. Studienplatz oder müssen Sie darauf warten?
- Sind Sie eine Weile aus dem Joballtag ausgestiegen, z.B. wegen einer Kinderpause, und möchten ohne Druck neue Erfahrungen und Referenzen sammeln?
- Möchten Sie eine Lern- oder Alltagspause einlegen und diese praktisch füllen?
- Haben Sie Ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt?

Werden Sie Freiwillige / r im Bundesfreiwilligendienst, denn ...

- Sie können wertvolle Erfahrungen sammeln, interessante Menschen kennenlernen und sich in Ihrer Persönlichkeit entwickeln!
- Sie legen den ersten Stein für die Zukunft, denn der Bundesfreiwilligendienst kann als Praktikum anerkannt werden!

- Sie erhalten ein Taschengeld!
- Bei den Sozialversicherungen ist der Bundesfreiwilligendienst einem Ausbildungsverhältnis gleichgestellt, es werden Beiträge für Renten- Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung gezahlt!

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt sucht für das Jahr **2021/2022** **Freiwillige** für **vier Einsatzstellen im Bauhof der Gemeinde, zwei Einsatzstellen in der Freiwilligen Feuerwehr, zwei Einsatzstellen im Heimatmuseum und drei Einsatzstellen in den Kindertageseinrichtungen der Gemeinde.**

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie **ab sofort** an die
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Bürgermeister Christian Jacob - persönlich
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Wie weisen vorsorglich darauf hin, dass Bewerbungskosten von der Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht übernommen werden können und das wir nur Bewerbungsunterlagen zurücksenden, die einen frankierten DIN-A4-Umschlag enthalten.

Ansonsten gehen wir davon aus, dass Sie auf die Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten und werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens die Unterlagen ordnungsgemäß vernichten.

Nesse-Apfelstädt, 13.09.2021
gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
02.06.2021	Neudietendorf	015/2021	Autoschlüsseltasche
03.06.2021	Neudietendorf	016/2021	Ledergeldbörse
07.06.2021	Apfelstädt	017/2021	Damenfahrrad
21.07.2021	Neudietendorf	023/2021	Schlüsselbund
28.07.2021	Ingersleben	024/2021	Schlüsselbund
04.08.2021	Neudietendorf	025/2021	Damenfahrrad
06.08.2021	Gamstädt	026/2021	Schlüsselbund

Ordnungsamt

Termine Abfallentsorgung September/Oktober 2021

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinrettbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	01.10.2021 22.10.2021	06.10.2021	08.10.2021	06.10.2021	01.10.2021 22.10.2021	22.09.2021 11.10.2021
Biotonne	22.09.2021 06.10.2021 20.10.2021	24.09.2021 08.10.2021 22.10.2021	22.09.2021 06.10.2021 20.10.2021	24.09.2021 08.10.2021 22.10.2021	22.09.2021 06.10.2021 20.10.2021	22.09.2021 06.10.2021 20.10.2021
Gelbe Tonne	07.10.2021	07.10.2021	07.10.2021	07.10.2021	07.10.2021	07.10.2021
Papiertonne	05.10.2021	12.10.2021	05.10.2021	12.10.2021	05.10.2021	05.10.2021

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen
Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 03 62 02 / 7 59 46

Annahme von: Sperrmüll
 Elektroschrott
 Grünschnitt
 Schrott
 Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Die Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt informiert

über den Neubau der Rad-/ Gehwegbrücke über die Apfelstädt im Ortsteil Neudietendorf, Gartenstraße / Uferstraße

Ab Oktober 2021 wird es umfangreiche Bauarbeiten an der Rad-/ Gehwegbrücke, die die Garten- mit der Uferstraße verbindet, geben.

Zunächst erfolgen die Abrissarbeiten der vorhandenen Brücke. Im Anschluss daran werden die Brückenfundamente erneuert. Nach Aushärtung der Fundamente soll die neue Brücke dann im Dezember geliefert und aufgebaut werden.

Bei der Anlieferung und dem Aufbau der Fertigteilbrücke kommt es zeitweise zu Verkehrsbehinderungen bzw. zu Parkeinschränkungen in den Zufahrtsstraßen zum Brückenstandort. Diese Arbeiten sollen möglichst an einem Tag abgeschlossen sein.

Über den genauen Termin der Brückenanlieferung werden die betroffenen Anlieger von der Baufirma rechtzeitig informiert.

Mit dem Beginn der Arbeiten ist eine Benutzung der Brücke bis zur Neuerrichtung nicht mehr möglich.

Im Vorfeld bedanken wir uns bei allen Benutzern und Anliegern der Brücke für ihr Verständnis.

Rosenthal
Bauverwaltung

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Bundestagswahl am 26.09.2021 - Aufruf zur Teilnahme an der Wahl!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, am Sonntag, dem 26.09.2021 sind in unserer Gemeinde 4.908 Wahlberechtigte aufgerufen, die Mitglieder des 20. Deutschen Bundestages zu wählen. Laut Artikel 35 des Grundgesetzes werden die Abgeordneten des Bundestages in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Ich bitte Sie nachdrücklich, nutzen Sie das Ihnen verfassungsrechtlich zustehende aktive Wahlrecht und geben Sie am 26.09.2021 Ihre Stimmen ab. Zur Wahl stehen im Wahlkreis 192 Gotha - Ilmkreis (Erststimme) 12 Bewerberinnen und Bewerber um das Direktmandat zur Auswahl, auf der Landesliste (Zweitstimme) kann unter 19 Parteien ausgewählt werden.

In unserer Ortschaft Ingersleben wird gleichzeitig ein neuer Ortschaftsbürgermeister gewählt.

Im Vorfeld des Wahltages besteht schon die Möglichkeit, mittels Briefwahl an der Abstimmung teilzunehmen. Es zeichnet sich ab, dass der Anteil der Briefwähler im Vergleich zu den letzten Wahlen weiter steigt und damit hoffentlich auch die gesamte Wahlbeteiligung.

Den notwendigen zahlreichen ehrenamtlichen Mitgliedern der Wahlvorstände, welche am Wahlsonntag dieses Ehrenamt für unsere Demokratie wahrnehmen, gilt bereits heute ein großes Dankeschön zur Bereitschaft der Übernahme dieser wichtigen Funktionen.

Am Wahltag wird es in den Wahllokalen aufgrund der nach wie vor geltenden Thüringer Vorschriften über infektionsschutzrechtliche Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 zu notwendigen Schutzmaßnahmen kommen. Insbesondere ist im Gebäude des Wahlraumes ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten, grundsätzlich eine qualifizierte Gesichtsmaske zu verwenden und es gelten ggf. Zugangsbeschränkungen zum Wahlraum, um eine Ansammlung von Menschenmengen möglichst zu verhindern. Hier bitte ich um Verständnis und um Einhaltung der vom Thüringer Gesundheitsministerium festgelegten Hygienemaßnahmen zum Schutz Ihrer Gesundheit und der Gesundheit der Mitglieder des Wahlvorstandes.

Schulstart nach den Sommerferien

Bei strahlendem Sonnenschein fanden am 04.09.2021 auf dem Schulhof der Grund- und Regelschule Neudietendorf die diesjährigen Schuleinführungsfeiern für die Erstklässler statt. Zwei neue 1. Klassen konnten in diesem Jahr in unserer Grundschule nach einem tollen Programm der Schule und einführenden Worten der Schulleiterin ihre Zuckertüten im Empfang nehmen. Ebenso ging es für die neuen 5. Klassen an der Regelschule und am Gymnasium nach den Sommerferien in einer „neuen“ Umgebung los. An dieser Stelle allen Schülerinnen und Schülern einen guten sowie erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt. Neben dem gebührenden Ernst bei der Sache, natürlich ebenso viel Erfolg, Freude und Spaß beim Lernen. Ein großer Dank an alle Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher, welche die Kinder und Jugendlichen durch die letzten, doch anstrengenden Monate der Pandemie aktiv begleitet und geleitet haben. Ich hoffe für uns alle, dass die getroffenen Vorsorgemaßnahmen nunmehr dazu führen, dass der Unterricht dauerhaft in Präsenz in den Schulen stattfinden kann. Ebenso gilt ein Dankeschön an unsere vier örtlichen Kindergärten, die einen großen Anteil an der guten Vorbereitung der Erstklässler auf den Schulstart haben und in den zurückliegenden Monaten immer im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen die Betreuung bestmöglich sichergestellt haben.

Feste und Feiern in der Gemeinde

Endlich konnten unter Beachtung der besonderen Hygienebedingungen in unseren Dörfern wieder zahlreiche Feste durchgeführt, beziehungsweise vorbereitet werden. Bei meist schönem Wetter konnten beispielsweise beim Weinfest in Ingersleben, dem Teichfest in Kleinretzbach oder den zahlreichen Veranstaltungen aus Anlass des Tages des offenen Denkmals zahlreiche Besucher begrüßt werden. Endlich konnte man sich wieder mal zu einem Schwätzchen treffen, gemeinsam essen und trinken sowie den kulturellen Beiträgen lauschen. Herzlichen Dank an alle Organisatoren und den Helfern der Veranstaltungen. Trotz der immer mitschwingenden Unsicherheit, ob eine Durchführung der Veranstaltung möglich ist, wurde das Risiko eingegangen und die Veranstaltungen ausgeführt! Sie haben damit alle dazu beigetragen, dass nach der langen Zeit der Einschränkungen wieder mehr sozialer Kontakt möglich ist. Es war den Menschen anzumerken wie froh sie sind, endlich wieder einmal zusammen zu kommen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Ich hoffe für uns alle, dass in den nächsten Wochen und Monaten kein erneuertes Lockdown erfolgen muss und ein möglichst „normales“ Leben möglich bleibt. Wenn wir uns weiterhin an die zwar manchmal lästigen, aber dennoch erforderlichen Hygieneregeln halten, dann sollte uns dies hoffentlich erspart bleiben.

Baumaßnahmen an der Landestraße L 1044

Die Vorbereitungen zur schon lange geplanten Erneuerung der Ortsdurchfahrt der Landestraße 1044 in Neudietendorf kommen voran. Das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr (Baulastträger für die Fahrbahn), der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreismunicipalitäten (für die Abwasseranlagen), die Thüringer Energienetze GmbH (Strom- und Gasversorgung), die Thüringen Wasser GmbH (Wasserversorgung) sowie die Gemeinde Nesse-Apfelstädt (für die Nebenanlagen der Straße) sind nun in der Endphase der Vorbereitungen der komplexen Baumaßnahme, letzte Details werden derzeit abgestimmt. Sobald die Ausführungsplanungen fertig sind und auch die Verkehrsführung während der Bauphase fest steht, werden die kommunalen Gremien und danach die Einwohnerschaft umfassend informiert. Fest steht schon jetzt, dass es notwendigerweise während der Bauphase leider zu erheblichen Einschränkungen für den Durchgangsverkehr sowie den innerörtlichen Verkehr kommt, eine weiträumige Umleitung ist unumgänglich. Dennoch, ohne diese Einschränkungen ist die seit Jahrzehnten beabsichtigte Verbesserung der verkehrlichen Situation in Neudietendorf nicht umsetzbar. Schon manch andere Baumaßnahme in den Ortszentren hat erhebliche Einschränkungen mit sich gebracht; wir werden daher auch das gemeinsam überstehen. Für die Gemeinde bedeutet dies zusätzlich einen erheblichen finanziellen Kraftakt, wenngleich natürlich Fördermittel vom Land sowie Ausgleichszahlungen für die nicht mehr zu erhebenden Straßenausbaubeiträge die Finanzierung der Investition unterstützen und überhaupt erst möglich machen. Der Baubereich verläuft von der

Brücke über die Apfelstädt (Gartenstraße/Dietendorfer Straße) über Waidplatz - Anger - Brauhausstraße - Drei-Gleichen Straße - Kornhochheimer Straße bis zum Ortseingang Kornhochheim aus Richtung Neudietendorf. Die Maßnahme wird dabei in mehrere zeitliche und räumliche Abschnitte eingeteilt. Die Bauzeit wird sich nach heutigem Kenntnisstand voraussichtlich von Mitte 2022 bis Ende 2023, gegebenenfalls bis ins Jahr 2024 erstrecken.

Weiterhin wird mit den oben genannten Beteiligten die Erneuerung des nördlichen Teils der Ortsdurchfahrt von Kleinrettbach geplant und vorbereitet. Hier soll auch möglichst kurzfristig die Umsetzung erfolgen, soweit alle am Bau Beteiligten die finanzielle Absicherung ermöglichen können.

Kurzfristig ist im Laufe des Oktobers 2021 vom Thüringer Landesamt für Bau- und Verkehr vorgesehen, die Fahrbahn der Landstraße 1044 von der Ampelkreuzung im Gewerbegebiet Kornhochheim bis zum Abzweig der Landesstraße 2147 Richtung Apfelstädt instand zu setzen, was auch dringend notwendig ist. Ebenso sollen dann endlich die Schadstellen im Bereich der Engstelle Drei-Gleichen-Straße instand gesetzt werden. Der genaue Zeitraum und die Verkehrsführung standen zum Redaktionsschluss des Amtsblattes noch nicht fest, sobald gesicherte Erkenntnisse in der Gemeinde vorliegen, werden diese bekannt gegeben.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

bitte gehen Sie wählen und bleiben Sie weiterhin gesund sowie zuversichtlich!

Ihr
Christian Jacob
Bürgermeister

Weitere Informationen zum Radverkehrskonzept

Seit dem letzten Newsletter zum Radverkehrskonzept des Landkreises Gotha hat sich einiges getan! Wir informieren Sie hier über den aktuellen Arbeitsstand und bitten Sie noch einmal um Ihre Mithilfe.

Es wurden knapp 900 Hinweise, die über die Online-Beteiligung vom Dezember 2020 eingingen, vor Ort geprüft und in enger Abstimmung mit den Kommunen des Landkreises ein Radverkehrsnetz für den Alltagsradverkehr erarbeitet. An Stellen, an denen das Netz für den Alltagsradverkehr keinen ausreichenden Standard erfüllt, wurden seitens des mit dem Vorhaben betrauten Planungsbüros Maßnahmen vorgeschlagen, um ein durchgängiges Netz und eine ganzjährige Befahrbarkeit zu gewährleisten. In einer weiteren Online-Beteiligung möchten wir diese Maßnahmevorschläge mit Ihnen diskutieren. Sie haben die Möglichkeit, auf einer interaktiven Karte das Radverkehrsnetz sowie die Maßnahmen einzusehen. Jede Maßnahme kann angeklickt werden, um Informationen und Fotos anzuzeigen und um von Ihnen kommentiert und bewertet zu werden. Teilen Sie uns gerne Ihre Meinung mit, oder stellen Sie so Ihre Fragen!

Die zweite Online-Beteiligung finden Sie unter:

<https://gotha.online-beteiligung-radverkehr.de/>
Die Meldungseingabe ist ab sofort bis zum 03.10.2021 möglich. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Die Bauverwaltung

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

Bechsteinallee 1b

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Kleinrettbach

Bürgertreff „Zum Backhaus“, Brühl 35

Jeweils jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr.

Öffnungszeiten Museum



Heimatmuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40
geöffnet jeden Sonntag von 14 -
18 Uhr
sowie nach Voranmeldung unter
Tel. 036202 82211

Museumsleiter
Hans-Dieter Manns

Interesse am freiwilligen Engagement?



Maximilian Lübke, verantwortlich für das „Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben der Generationen im Landkreis Gotha“, übergibt den Förderbescheid an Johanna Steinhauer von der Freiwilligenagentur Gotha.

Freiwilligenagentur Gotha jetzt auch im Landkreis Gotha

Die Freiwilligenagentur Gotha (FAG) des Diakoniewerk Gotha ist jetzt auch im Landkreis tätig. Für alle Interessierten, ob Vereine und Initiativen, Kommunen, Freiwillige oder Unternehmen, ist sie fortan DIE zentrale Vernetzungs-, Anlauf- und Koordinationsstelle für bürgerschaftliches Engagement in Stadt und Landkreis. Die Freiwilligenagentur informiert, berät, vermittelt und vernetzt Freiwillige und Organisationen miteinander. Weiterhin initiiert, organisiert, koordiniert und unterstützt sie ehrenamtliches Engagement, wie zum Beispiel durch Schulungen oder Supervision für Ehrenamtliche. Die Erweiterung auf den Landkreis wird durch die Förderung des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus Mitteln des „Landesprogramms Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ im Landkreis Gotha ermöglicht. Durch die Förderung können die Angebote regional und inhaltlich weiterentwickelt und ausgebaut werden.

Ansprechpartnerinnen: Johanna Steinhauer und Stephanie Herzog:

Diakoniewerk Gotha T 03621 305819 Freiwilligenagentur Gotha
M 0152 01603362 Klosterplatz 6 ehrenamtlich@diakonie-gotha.
de 99867 Gotha johanna.steinhauer@diakonie-gotha.de

Diakonie
für den Landkreis Gotha

LANDESPROGRAMM
SOLIDARISCHES
ZUSAMMENLEBEN
LSZ

Freiwilligenagentur
Gotha



Mitmachaktion am Kirchberg im Oktober

Die Streuobstwiese auf dem Kirchberg in Neudietendorf ist Teil unserer Kulturlandschaft, der zum Spaziergehen und zur Erholung einlädt. Gleichzeitig ist sie von besonderem ökologischen Wert, der erhalten werden soll. Um dies zu erreichen, werden bereits verschiedene Maßnahmen sowohl durch private Weidewirtschaft als auch durch Ausgleichsmaßnahmen für Bauprojekte umgesetzt. Zu sehen ist dies zum Beispiel im Bereich

oberhalb des Friedhofs, wo das starke Unterholz entfernt und neue Obstbäume angepflanzt wurden. Möglich wurde dies durch eine Ausgleichsmaßnahme für den Neubau des Pegels an der Apfelstädt im Marienthal.

Vom hinteren Ausgang des Friedhofes in Richtung Ingersleben wird die Fläche mit Ziegen beweidet. Auch wenn diese schon viel wegbeißen, so gibt es hier genug hartnäckiges Gehölz, wie z.B. Weißdorn, der auch von den Ziegen nicht mehr niedrig gehalten wird. Um dies zu ändern und den Pächter der Fläche bei der Pflege zu unterstützen, plant die NABU-Ortsgruppe Nesse-Apfelstädt in Abstimmung mit der Gemeinde eine Pflegeaktion im Oktober. Hierbei sollen die Gehölze weggeschnitten und an geeigneter Stelle im unteren Bereich des Kirchberges gesammelt und geschreddert werden.

Wir möchten alle Interessierten einladen mit anzupacken und am **Samstag, den 16.10.2021** dabei zu sein. Für Rückfragen und Teilnahmeanmeldung, um welche wir bis zum 08.10.2021 bitten, sind wir unter nabu-na@gmx.de zu erreichen.

NABU-Ortsgruppe Nesse-Apfelstädt
Nabu-na@gmx.de



Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht, dass unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Lothar Urner

verstorben ist.

Herr Urner war von 2011 bis 2019 als Bauhofmitarbeiter in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschäftigt. Er erfüllte seine Aufgaben mit großem persönlichen Einsatz und war ein allseits geschätzter Mitarbeiter.

Wir trauern mit seinen Angehörigen und werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Bürgermeister Belegschaft Personalrat

Schulen

„Hurra, ich bin ein Schulkind!“

Schuleinführung 2021



Unter dem Motto „Hurra, ich bin ein Schulkind!“ wurden am Samstag, dem 4. September 2021 46 ABC-Schützen in die Grundschule Neudietendorf eingeschult. Ein kleines Programm mit vielen Liedern und Tänzen sorgte bei den Schulanfängern und ihren Eltern für Begeisterung.





Weltkulturerbe gehören, liegen in diesem Land dicht beieinander. Die Galapagos Inseln begeisterten schon Charles Darwin durch ihre einmalige Tier- und Pflanzenwelt und die beeindruckenden Vulkanlandschaften. Kommen Sie mit auf eine farbenfrohe Reise.

Der Eintritt beträgt 5 €. Bitte Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen.

Eine Veranstaltung des Krügervereins Neudietendorf

Mit Hatha-Yoga in den Herbst 2021

Wir freuen uns, dass wir Katja Engel, erfahrene Physiotherapeutin und Yogalehrerin, für unsere Kursangebote gewinnen konnten.

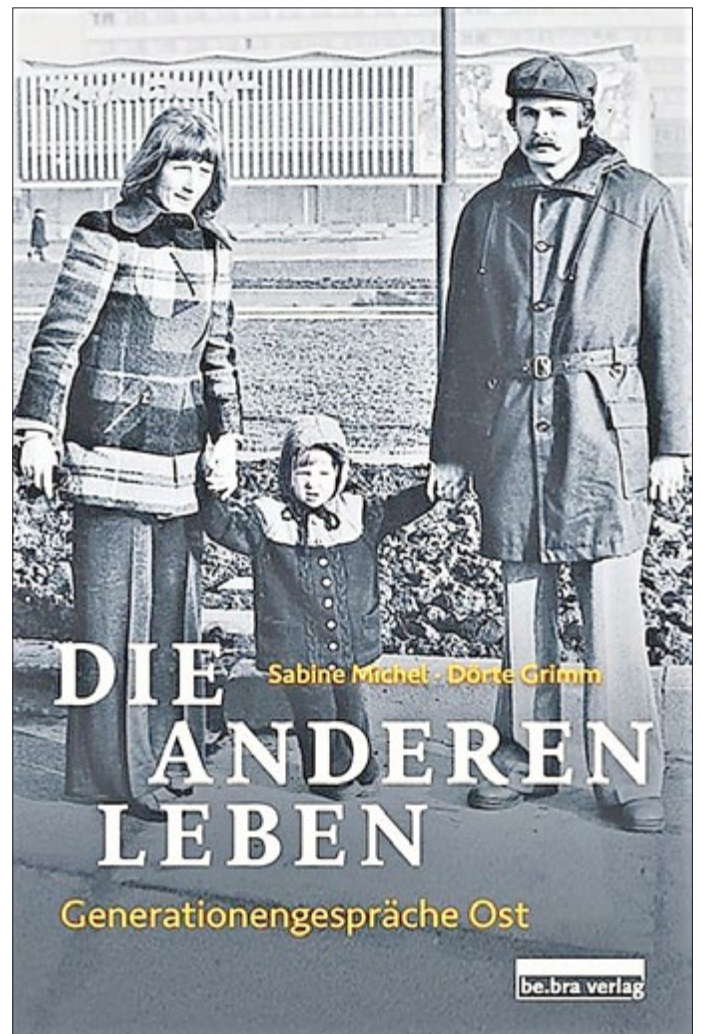
Nachdem sie im Sommer mit Yoga im Krügerpark für Beweglichkeit, Kräftigung und Entspannung gesorgt hat, beginnt am Donnerstag, 07.10.2021, ein sechsteiliger Herbstkurs „Hatha Yoga“. Jeweils von 18 - 19:30 Uhr haben Sie in der Krügervilla Neudietendorf die Möglichkeit, aktiv etwas für Ihre Gesundheit zu tun. Yoga ist eine Wohltat für den Körper ebenso wie für den Geist, dem er Ruhe, Gelassenheit und inneren Frieden schenkt.

Die Termine sind donnerstags, 07.10., 14.10., 21.10., 11.11., 25.11. und 02.12.2021. Bringen Sie bitte Matte, Decke und bei Bedarf ein Kissen mit. Tragen Sie bequeme Kleidung. Die Kosten betragen 72 Euro.

Das Anmeldeformular finden Sie auf www.kruegerverein.de. Bei Fragen rufen Sie unter 036202 26 232 an oder schreiben Sie eine Email an dsammler@kruegerverein.de.

Buchlesung „Die anderen Leben. Generationengespräche Ost“

mit den Autorinnen Sabine Michel und Dörte Grimm
am Mittwoch, 13.10.2021 in Neudietendorf, 18.00 Uhr
im Saal des BeJM, Drei-Gleichen-Str. 35 a



Alle Kinder der Klassen 1a und 1b erhielten an diesem Tag wunderschöne Zuckertüten sowie einen kleinen Blumenstrauß. Dieser wurde durch das Bildungswerk „Grone“ im Auftrag von Frau Sandra Zabel-Tänzler für die Schulanfänger gestaltet. Unser Dank gilt den Helfern, dem Schulchor und allen Eltern für dieses wunderschöne Zuckertütenfest bei herrlichem Sonnenschein.

Grundschule Neudietendorf, A. Riese

Veranstaltungen

Ecuador und Galapagos

...auf den Spuren von Humboldt und Darwin

Wir laden herzlich zum Lichtbildervortrag am Mittwoch, 29.09.2021, 19.00 Uhr in den Saal des Bundes der evangelischen Jugend Mitteldeutschlands, Drei-Gleichen-Str. 35a in Neudietendorf ein. Voraussetzung ist natürlich, dass die aktuellen Möglichkeiten dies zulassen.



lachende Ecuadorianerin

Seit Herbst 2020 ist dieser Vortrag neu im Programm unseres Referenten Roland Adlich.

Was erwartet Sie an diesem Abend? Von der 2.800 m hoch gelegenen Hauptstadt Quito führt Sie der Weg auf den Spuren des Alexander von Humboldt über die Straße der Vulkane auf über 4.500 m und dann hinab in den Regenwald des Quellgebietes des Amazonas mit seiner reichen Tierwelt. Grandiose Natur und historische Kolonialstädte, die zum

Der Krügerverein lädt Sie am 13.10.2021, 18.00 Uhr herzlich zu einer Autorinnenlesung in den Saal des BeJM, Drei Gleichen-Str. 35 a in Neudietendorf ein.

„Die anderen Leben. Generationengespräche Ost“ enthält Gespräche von Eltern und „Kindern“ (ab Jahrgang 1970) ostdeutscher Herkunft. Sie wagen erstmals die konfrontative Auseinandersetzung im Generationendialog. Sie trauen sich an private Themen ihrer Leben in der DDR, welche oft seitdem nicht mehr besprochen wurden, sie reflektieren offen und schonungslos ihre Lebenswelten seit dem Mauerfall und positionieren sich zu aktuellen politischen Entwicklungen in Deutschland.

Die Autorinnen des erzählenden Sachbuches Sabine Michel und Dörte Grimm sind beide in der DDR aufgewachsen und sind gespannt auf das Gespräch mit Ihnen im Anschluss an die Lesung. Wir freuen uns sehr, die beiden in Neudietendorf begrüßen zu können.

Stimmen zum Buch: Jana Simon, Enkelin der Schriftstellerin Christa Wolf, sagt: „Spätestens nach der Lektüre dieses Buchs ist klar, die Ostdeutschen sind keine homogene Masse. Im Gegenteil - ihre Lebenswege sind vielschichtig und niemals langweilig.“ Und Knut Elstermann meint: „Mit bewundernswertem Geschick gelingt es den Autorinnen, verdrängte Konflikte freizulegen.“

Der Eintritt ist frei. Das Angebot ist eine Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung in Thüringen.

Der Krügerverein

Interessieren Sie sich für die Imkerei und praktischen Umweltschutz?



Verein Prof. Herman
A. Krüger e. V.

Dann kommen Sie zu unserer Informationsveranstaltung.



mit Christin Merten

Mittwoch, 06.10.2021 um 16 - 18:30 Uhr

Ort: Krügervilla, Bergstraße 9, 99192 Neudietendorf

Bienen halten ist...

- ... Natur vor der eigenen Haustür erleben
- ... praktischer Umweltschutz
- ... ein außergewöhnliches und faszinierendes Hobby
- ... lecker, denn eigener Honig schmeckt am besten
- ... einfacher als Sie denken! Wir helfen Ihnen beim Einstieg und betreuen Sie auf dem Weg zum erfolgreichen Imkern.

Was bieten wir Ihnen?

- Informationen zur Bienenhaltung am Mittwoch, 06.10.2021 von 16-18:30 Uhr
- bei Interesse die Möglichkeit zu regelmäßigen Treffen zum Mitimkern durch das „Bienenjahr“ von März bis November 2021

Wir bitten um **Anmeldung** für die kostenfreie Informationsveranstaltung am 06. Oktober 2021 bis **29. September 2021**.

Fragen? Christin Merten, Tel: 036202.26232 oder cmerten@kruegerverein.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.kruegerverein.de.

Anti-Drogen-Zug zu Besuch auf dem Bahnhof Neudietendorf

Vom **30.9.2021** bis zum **07.10.2021** wird der Anti-Drogen-Zug in Neudietendorf sein. Ca. 2500 Schüler aus Erfurt werden dort zusammen mit ihren Lehrern das Anti-Drogen-Programm durchlaufen. Der Verein Suchtprävention Erfurt organisiert dieses Programm zum 3. Mal, dieses Mal auf dem Bahnhofsgelände - Gleis 4 in Neudietendorf. Mitglieder, die dieses Programm betreuen, kommen aus allen fachlich notwendigen Bereichen: Mediziner, Pädagogen, Psychologen, Polizisten, Staatsanwälte, Sozialarbeiter, Sozialpädagogen etc., die alle aus unterschiedlichen Perspektiven den Blick auf das Thema haben.

Der Zug wird am Wochenende (**01. - 03. Oktober**), geöffnet sein. Der Verein Suchtprävention Erfurt lädt alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner an diesem Wochenende und auch an den Werktagen in dem genannten Zeitraum ab 15.00 Uhr ein, den Anti-Drogen-Zug zu besuchen.

Empfohlen wird ein Besuch für Jugendliche ab 14 Jahren.

Im Netz können Sie sich unter dem Stichwort Revolution Train ein Bild von diesem Zug machen: Es handelt sich dabei um einen entkernten alten DDR-Zug, der aus 6 Wagons besteht. Darin befinden sich kleine Kinosäle, in denen die authentische Geschichte von 6 Jugendlichen, die in Kontakt mit Drogen kommen, dargestellt wird. Nach jeder Filmsequenz hebt sich die Leinwand und ein Standort aus der vorangegangenen Filmsequenz ist dahinter nachgebaut. Dort werden die Schüler in ein Rollenspiel eingebunden. Der Zug verfolgt ein pädagogisches Konzept, das nicht den Zeigefinger erhebt, sondern zum Nachdenken über die Verantwortung für die Ausgestaltung des eigenen Lebens anregt. Zugleich setzt es auf die sogenannte Peer-Group, die Gruppe der Gleichaltrigen in der Schule, die sich oftmals über Mutproben anregt, Drogen auszuprobieren. Insbesondere die Rollenspiele nehmen Einfluss auf diesen Gruppendruck und die Notwendigkeit „Ich-Stärke“ zu entwickeln, um im entscheidenden Moment „nein“ zu sagen.

Hier der Link zum Film:

<https://www.youtube.com/watch?v=1jScymVBrZy>

Die Homepage des RT-Betreibers:

www.revolutiontrain.cz/de/aktuelles.php

Die Homepage des Vereins:

<https://www.suchtpraevention-erfurt.de>

Senioren

Seniorengeburtstage im September/Oktober 2021

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr

Ortsteil Apfelstädt

Frau Hagedorn, Walli	02.10.1931	90 Jahre
----------------------	------------	----------

Ortsteil Gamstädt

Frau Maschke, Brigitte	26.09.1941	80 Jahre
Herrn Weise, Siegfried	10.10.1941	80 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Fleischhauer, Helmut	27.09.1951	70 Jahre
Frau Denecke, Inge	01.10.1936	85 Jahre
Herrn Menge, Wolfgang	10.10.1931	90 Jahre
Frau Köthe, Karin	18.10.1941	80 Jahre

**Stand Redaktionsschluss**

Gratulation zu den Ehejubiläen im September/Oktober 2021

Der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert den Ehepaaren im

Ortsteil Apfelstädt

Frau Rita und Herrn Horst Filler am 02.10.2021 recht herzlich zum Ehejubiläum der Gnadenhochzeit.

Ortsteil Neudietendorf

Frau Hannelore und Herrn Horst Reinhardt am 23.09.2021 recht herzlich zum Ehejubiläum der Diamantenen Hochzeit.

Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Stand Redaktionsschluss

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Bernd Kramer)

der Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf

Herrnhuter Brüdergemeine Neudietendorf (Pfarrer Andreas Albrecht)

in Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Neudietendorf

Mittwoch, 22. September 2021

Wandersleben 20.00 Uhr Literarische Andacht in der Kirche

Samstag, 25. September 2021

Gemeindeausflug nach Ebersdorf

Sonntag, 26. September 2021

Großbrettbach 09.30 Uhr Erntedankgottesdienst + Abendmahl

Neudietendorf 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst + Abendmahl / Johanniskirche

Ingersleben 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst + Abendmahl

Apfelstädt 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst + Abendmahl

Wandersleben 11.30 Uhr Erntedankgottesdienst + Abendmahl

(bitte einen eigenen Becher für das Abendmahl mitbringen)

Samstag, 2. Oktober 2021

Wandersleben 15.00 Uhr Musikalische Andacht mit der Erfurter Camerata
Singestunde - Brüdergemeine

Neudietendorf 19.00 Uhr

Sonntag, 3. Oktober 2021

Kornhochheim 14.30 Uhr Ökumenische Andacht am Kreuz auf der Hochheimer Kummel

Samstag, 9. Oktober 2021

Neudietendorf 19.00 Uhr Singestunde Brüdergemeine

Sonntag, 10. Oktober 2021

Neudietendorf 09.30 Uhr Gottesdienst / Johanniskirche

Ingersleben 10.30 Uhr Gottesdienst

Wandersleben 11.30 Uhr Gottesdienst

Apfelstädt 13.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 13. Oktober 2021

Wandersleben 20.00 Uhr Literarische Andacht in der Kirche

Freitag, 15. Oktober 2021

Apfelstädt 19.00 Uhr Kirchweihgottesdienst

Samstag, 16. Oktober 2021

Neudietendorf 18.00 Uhr Jugendgottesdienst / Johanniskirche

Sonntag, 17. Oktober 2021

Kornhochheim 09.30 Uhr Gottesdienst

Neudietendorf 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl / Brüdergemeine

Ingersleben 10.30 Uhr Gottesdienst

Wandersleben 11.30 Uhr Gottesdienst

INFORMATIONEN**Abgabe der Erntedankgaben in den Kirchen**

Neudietendorf / Johannis-Kirche: Samstag, 25.9. von 14.00-15.00 Uhr

Ingersleben: Samstag, 25.9. 14.00-16.00 Uhr

Großbrettbach: Samstag, 25.9. von 10.00-11.00 Uhr

Apfelstädt: Samstag, 25.9. von 10.00-11.00 Uhr

Wandersleben: Samstag, 25.9. von 10.00-11.00 Uhr

Mit den Erntegaben werden die Kirchen geschmückt. Sie sollen unseren Dank gegenüber Gott zum Ausdruck bringen. Die Erntegaben werden dann verschiedenen Hilfsprojekten zur Verfügung gestellt

Seniorenkreise:

Wandersleben: Am 22.9.21 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus.

Apfelstädt: Am 12.10. und 16.11.21 jeweils 14.00 Uhr in der Pfarrscheune.

Wandersleben: Am 22.9.; 13.10.; 27.10.; 10.11. und 24.11.21 jeweils 14.00 Uhr im Pfarrhaus.

Ingersleben: Es wird individuell eingeladen.

Kulturelle Veranstaltungen:

Herzliche Einladung zu folgenden Lesungen in Zusammenarbeit mit dem Mitteldeutschen Verlag:

- Mittwoch, 22. September 2021: 20.00 Uhr Frank Kreisler liest Kriminalgeschichten

Aus seinem Erzählband „Der schwarze Schmetterling“ (Kirche Wandersleben)

- Mittwoch, 13. Oktober 2021: 20.00 Uhr Christa Hoba liest aus ihrem Roman „Schräger Regen“ (Kirche Wandersleben)

Kinder und Familien:

Elternabende zum Start der Kinderkirche/Christenlehre und der Konfirmanden:

(Wir treffen uns im neuen Gemeinderaum in der Pfarrscheune im Apfelstädt)

Wir laden ein zur Christenlehre/Kinderkirche:

Apfelstädt: 22.09.21 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus

Probentermine unserer musikalischen Gruppen:

- Der Kinderchor „Kleine Adjuvanten“ trifft sich montags 16.00 Uhr im Pfarrhaus in Apfelstädt.
- Der Adjuvanten-Kirchenchor trifft sich mittwochs 20.00 Uhr in der Pfarrscheune in Apfelstädt.
- Der Posaunenchor trifft sich dienstags um 18.30 Uhr in der Pfarrscheune in Apfelstädt.

Änderung der Konto-Nummer der Kirchengemeinde Ingersleben:
Bitte verwenden Sie für Zahlungen/Überweisungen von

- Friedhofsgebühren
- Kirchgeld und Spenden

Ab sofort ausschließlich nur noch folgende Bankverbindung:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ingersleben

IBAN: DE 84 5206 0410 0008 0079 77

BIC: GENODEF1EK1 (Evangelische Bank e.G.)

Katholische Kapelle „St. Raphael“ (Pfarrer Hunold)

sonntags: jeweils 09.15 Uhr

Kontakt:

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Erfurt, Schulzenweg 5, 990897 Erfurt-Melchendorf

Tel. 0361 416269

Fax: 0361 4172450

Mail: pfarramt@nikolaus-erfurt.de

Kirchengemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tüttleben und den Kirchengemeinden Gamstädt und Grabsleben

Gottesdienst**26.09. - 17. So. n. Trinitatis**

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

02.10. - Samstag

13:00 Uhr Erntedank - Gottesdienst mit Gemeindefest

03.10. - 18. So. n. Trinitatis - ErntedankGottesdienste zum Erntedankfest

09:30 Uhr in Seebergen

10:40 Uhr in Cobstädt

13:00 Uhr in Tüttleben

06.10. - Mittwoch

17:00 Uhr Familienandacht in Seebergen

10.10. - 19. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Erntedank Gottesdienst in Günthersleben

11:00 Uhr Erntedank Gottesdienst in Grabsleben

13.10. - Mittwoch

17:00 Uhr Familienandacht in Gamstädt

17.10. - 20. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst in Cobstädt

Für Kinder**Kirchenmäuse**

ein Angebot für Kinder bis 6 Jahre

einmal im Monat; montags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus Seebergen

Wir beginnen wieder am **04.10.****„Christenlehre anders“**

Wir achten auf Abstand, bieten kontaktfreie Spiele an und haben trotzdem viel Spaß miteinander. Wir treffen uns dazu jeweils dienstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Pfarrhaus oder an der Kirche am:

28.09. in Cobstädt**05.10.** in Günthersleben**12.10.** in Seebergen**19.10.** in Grabsleben**Familienandacht**

Wie gut das tut, gerade in diesen Zeiten, mal raus und was anderes hören...

Menschen zu treffen, die auch nach Stärkung im Glauben suchen. Bei unseren Andachten halten wir Abstand und sind doch miteinander verbunden! Je nach dem, was das Wetter zulässt, haben wir uns in den letzten Wochen auch vor der Kirche getroffen. Unter Gottes freiem Himmel... das spricht für sich. Solche Möglichkeiten gibt es wieder, mittwochs jeweils 17:00 Uhr am:

06.10. in Seebergen**13.10. in Gamstädt****Gemeindenachmittage**

Jeweils von 14:30 Uhr am Kaffeetisch in den Pfarrhäusern mit guten Gesprächen und Themen, die uns bewegen.

in Seebergen **04.10.**in Günthersleben **01.10.**in Cobstädt **05.10.****Änderungen sind vorbehalten, bitte auch die aktuellen Aushänge oder Handzettel beachten!***Pastorin Denner ist zu erreichen unter: Ev.-Luth. Pfarramt Seebergen,**Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de***Kirchengemeinde Kleinrettbach (Pfarrer Götz Beyer)****Sonntag, 17.10.2021**

09.30 Uhr Gottesdienst in der St. Severi Kirche in Kleinrettbach

Ökumenische Feierstunde am Kummelkreuz in Kornhochheim

In guter Tradition wollen wir uns auch dieses Jahr im Gedenken und aus Dankbarkeit über die Deutsche Einheit am

Sonntag, 03. Oktober 2021 um 14.30 Uhr

zu einer ökumenischen Feierstunde am Kornhochheimer Kummelkreuz versammeln.

Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger aus unserer Landgemeinde und Umgebung recht herzlich eingeladen.

Als Gast und Festprediger können wir dieses Jahr Herrn Bruno Heller em. Domkapitular aus Erfurt begrüßen.

Es laden ein die Kirchengemeinden der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt.

**Petra Holbein
Kirchortrat**

Leider kann auch in diesem Jahr die gewohnte Einladung zum anschließenden gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus Kornhochheim aus den bekannten Gründen nicht ausgesprochen werden.

Ortschaft Apfelstädt**Amtlicher Teil****Bekanntmachungen****Einladung**

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

**gez. Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister**

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt
in der Hauptstraße 34.

Tel. Büro
Tel. privat

036202 / 90427
036202 / 81557

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Ein neues Spielgerät für die Sonnenscheinkinder in Apfelstädt

Im August wurde ein neues Spielgerät in unserem Kindergarten eingeweiht. Unter den Kastanienbäumen fand es einen guten Platz, denn der Spielbereich unserer „Baustelle“ lud nicht mehr besonders zum Spielen ein. Dank des Fördervereins konnte das dreistufige Reck angeschafft werden. Wir danken den Gemeindearbeitern für das Aufstellen des Recks und hoffen, dass alle Kinder viel Spaß dabei haben, sich daran auszuprobieren.

Franziska Wiegandt



Ein Wiedersehen am 12.08.2021

Endlich war es wieder so weit, unser erster Seniorennachmittag seit der Corona Pandemie fand am 12.08.2021 im Bürgerhaus statt. Pünktlich 15.00 Uhr eröffnete unser Ortschaftsbürgermeister Rainer Seyring den Nachmittag.

Anschließend hielt Herr Dr. Trautmann einen Bildervortrag über seine Wanderung am Lechwanderweg mit eindrucksvollen Bildern der Bergwelt Österreichs, während die Seniorinnen und Senioren bei Kaffee und Kuchen gespannt lauschten.

Im Anschluss informierte der Ortschaftsbürgermeister über aktuelle Themen in der Gemeinde.

Zum krönenden Abschluss überraschte uns Frank Fritsche als Roger Whittaker.

Der Nachmittag ging schnell zu Ende.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Petra Fröbel
Seniorenbetreuerin



Aus Vereinen und Verbänden

Abteilung Fußball des SV Eintracht Apfelstädt



Spielansetzungen

Fußball

Punktspiele der Männermannschaft des SV Eintracht Apfelstädt e.V.

I. Kreisklasse Staffel 4 Saison 2021/22

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	:	Gastmannschaft
5.	So.	26.09.2021	15.00 Uhr	FSV Drei Gleichen Mühlberg III	:	SV Eintracht Apfelstädt
6.	So.	03.10.2021	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt	:	SG Leina II
7.	So.	10.10.2021	12.30 Uhr	Westring Gotha II	:	SV Eintracht Apfelstädt
8.		24.10.2021		SV Eintracht Apfelstädt		SPIELFREI

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt e.V. auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Neues vom Kleingartenverein Apfelstädt e.V.

Da wurde es doch glatt sportlich in unserem Verein! Am 22. August fand das 10. Bowlingturnier statt. Hier nutzten wir traditionell die Bowlingbahn im heimischen Bürgerhaus. Nur vier Mitglieder des Kleingartenvereins duellierten sich in der kurzweiligen Runde. Der Gewinner des Damenpokals stand von vornherein fest. Die Herren mussten den Träger erst ermitteln, jedoch war jedem ein Podiumsplatz sicher. Dies nahm dem Wettkampf jedoch keinen Reiz. Bis zum letzten Pinfall wurde gefiebert und der Gewinner wurde nur knapp ermittelt. Bei Käffchen und Kuchen wurde über so manche Episode geschmunzelt und der gelungene Nachmittag klang aus.



An gleicher Stelle trafen sich nur 2 Wochen später 6 Kleingärtner und Freunde des Kleingartenvereins. Karten klopfen war angesagt. Die Spieler freuten sich nach der bis zu 17 Monate langen

Spielpause auf das traditionelle Reizen zu Beginn des Spiels. Das 10. Skattturnier konnten wir, geplant im April, auf den 5. September verschieben. Mit unerwartet hohen Werten wurde ein Gewinner ermittelt, welcher den Sieg einstrich und die kurzweiligen Stunden enden ließ. Wie immer wurde fair und entspannt gespielt.



Auf Kommendes, bzw. nach Erscheinen des Amtsblatts Vergangenes möchte ich noch hinweisen. Die Mitgliederversammlung wurde am 11. September abgehalten und ein neuer Vorstand gewählt. Damit ist das Gartenjahr fast beendet, es fehlen nur noch der traditionelle Obstbaumschnitt und das Fällen der zu hoch gewachsenen Koniferen und Waldbäume. Nach einem schönen Gartensommer mit ausreichend Nass von oben und einigen sonnigen Tagen, ist der Wunsch nach einem Altweibersommer groß. Weiterhin eine gute Ernte von regionalem Gesunden aus der Kleingartenparzelle wünscht im Namen des Vorstands

Cäsrin Keck
Vorsitzende

Der Apfelstädter Kirchturm

Großreinemachen und offenes Denkmal

Jeder Besucher Apfelstädt's, aber auch jeder, der unseren Ort auf Autobahn oder Bahnstrecken nur passiert, kennt die weit aufragende Landmarke des Kirchturmes der St. Walpurgis Kirche. Mit seinen über 40 Metern überragt er jedes Wohnhaus in Apfelstädt um mehr als das Dreifache. Der Tag seiner Grundsteinlegung ist durch eine steinerne Inschrift mit dem 29. April 1396 erstaunlicherweise exakt belegbar. 1996 wurde demzufolge mit einem großen Fest sein 600-jähriges Bestehen gefeiert. In den Jahren davor erfolgte die letzte umfassende Sanierung des gesamten Bauwerkes.

Ebenso fand in diesen Jahren die letzte grundlegende Innenreinigung statt. Überlieferungen erzählen von mindestens zwei großen

Wagenladungen Vogelkot, die damals hinausgetragen wurden. Durch die dazumal erfolgten Sicherungs- und Ausbesserungsarbeiten kann dieses Ausmaß an Verschmutzung glücklicherweise nicht wieder Einzug halten. Aber es ist trotzdem erstaunlich, welche Mengen sich allein als feiner und feinsten Staub in zweieinhalb Jahrzehnten wieder angesammelt haben. Diesem neuerlichen Schmutz zu Leibe zu rücken, war ein schon länger ange-dachtes Projekt des Apfelstädter Traditions-Männervereins und der Kirchgemeinde Apfelstädt. Anlässlich des nunmehr 625-jährigen Jubiläums wurde es in diesem Jahr konkret. Am 21. August fanden sich Freiwillige aus den Reihen des Männervereins, verstärkt durch Posaunenchor und weitere Gemeindemitglieder zur

Turmfege ein. Bewaffnet mit einer Armada an Staubsaugern ging es dem Dreck der Jahrzehnte zu Leibe; eine vorherige Arbeitsschutzbelehrung durch Pfarrer Bernd Kramer - nicht ohne besonderen Grund - inclusive. Pünktlich 12:00 Uhr musste unbedingt eine Bierpause eingelegt werden, da dann zum Mittagsgeläut eine der großen freischwingenden Glocken in Bewegung gesetzt wird und ein Aufenthalt in der Glockenstube dann nicht nur durch den Lärm strapazierend, sondern ungemein gefährlich werden kann. Der Arbeitseinsatz selbst dauerte noch einige Stunden länger, die Versorgung mit Speis und Trank durch den Kirchenrat war jederzeit gesichert. Es wurden auch einige Ecken gereinigt, die den Freiwilligen der 90er Jahre wohl entgangen waren. Unter einer mehr als 30 cm dicken Lage Schmutz hinter einer Treppe, fanden sich alte Zeitungsausschnitte der 1960er Jahre und sogar vom April 1890. Der Einsatz hat sich gelohnt - der Turm ist nun wieder einmal besenrein von ganz oben bis ganz unten. Alle Beteiligten waren sich einig, dass bis zum nächsten solchartigen Einsatz nicht wieder 25 Jahre vergehen sollen.



Ausbeute der Turmfege - ein Anhänger voll Staub



Das Reinemachkommando am 21.08.2021

Was nützt aber ein sauberer Turm, wenn er wieder für Jahre verschlossen wird? Zum Tag des offenen Denkmals - in Apfelstädt traditionell immer samstags - am 11. September sollten erstmals nach langer Zeit wieder Turmbesteigungen für interessierte Einwohner und Besucher ermöglicht werden. Nach umfangreichen

Abwägungen und Planungen im Gemeinderat stand glücklicherweise ein Konzept. Aufgrund enger und gefährlicher Treppenanlagen sowie nicht abgesicherten Glockenstühlen, kann eine individuelle Besichtigung nicht zugelassen werden. In Kleingruppen unter sachkundiger Begleitung jeweils eines eingewiesenen Führers konnten am Denkmaltag sechs Besteigungen durchgeführt werden. Die Nachfrage war weit größer. Aber mit Einweisung, kurzen geschichtlichen Ausführungen und dem nur einzeln hintereinander zu meisterndem Auf- und Abstieg dauerte eine Runde mindestens 40 Minuten und mehr gab dann der Nachmittag des Pfarrhoffestes leider nicht her.



Aussicht über Apfelstädt

Der offene Kirchturm am Tag des offenen Denkmals war dennoch ein großer Erfolg und den Mitwirkenden ist klar, dass dieses Erlebnis möglichst jedes Jahr, aber auf jeden Fall nicht erst wieder in 25 Jahren angeboten werden soll.

Mario Baumann
Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.

Veranstaltungen

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Der SV Eintracht Apfelstädt lädt alle Mitglieder herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Diese findet **am Montag, den 27. September 2021 ab 19:00 Uhr im Bürgerhaus Apfelstädt** statt.

In diesem Rahmen erfolgt auch die turnusgemäße Wahl des Vereinsvorstandes.

Der Vereinsvorstand

Die Apfelstädter Jugendkirmesgesellschaft e.V. lädt ein zur Kirmes 2021

Auch in 2021 haben uns die Corona-Pandemie und die damit einhergehenden Beschränkungen im Griff und so müssen wir uns auch in diesem Jahr gegen ein gewohntes Stattfinden der Kirmes entscheiden.

Alle Kirmesfreunde können jedoch getrost aufatmen, denn auch wenn wir Kinderkirmes und Kirmesdisco aus unserem Programm streichen, gänzlich auf das Kirmesspektakel verzichten wollen wir nicht. So laden wir am Freitag, dem 15. Oktober ab 19:00 Uhr in die „St. Walpurgiskirche“ zu Apfelstädt ein, wo die Kirmesgesellschaft mit Pfarrer Kramer die traditionelle Kirchweih feiern wird.

Am Samstagmorgen des 16. Oktobers versammeln sich alle Kirmesburschen und -mädels zunächst am Bürgerhaus, um gemeinsam zum traditionellen Ständchen durchs Unterdorf aufzubrechen. Zusammen mit dem Posaunenchor Apfelstädt-Wandersleben, der im letzten Jahr sein Debüt als Kapelle feierte und ohne den wir uns schon jetzt keine Kirmes mehr vorstellen können, wird jedem Hausstand ein Ständchen gebracht.

Danach kehren die Kirmespaare ins Bürgerhaus zurück, um dort pünktlich 20:00 Uhr mit dem Einmarsch den traditionellen Tanzabend zu eröffnen. Die Band „Live7ven“ wird für gute Stimmung sorgen, um das leibliche Wohl bemüht sich auch in diesem Jahr wieder unser Frank Fritsche mit seinem Team. Natürlich müssen auch wir uns an die derzeit geltenden Richtlinien halten und so wird neben der Berücksichtigung sämtlicher Hygieneregeln, der Einlass entsprechend der 3G-Regel stattfinden.

Am Sonntag, dem 17. Oktober begeben wir uns wieder auf den Weg, die Ständchen nun auch ins Oberdorf zu bringen. Dabei können unsere 32 Mitglieder ihr Durchhaltevermögen abermals unter Beweis stellen. Sobald am letzten Haus die Musik verklungen ist, formiert sich die Kirmesgesellschaft ein letztes Mal, um mit Marschmusik zurück ins Bürgerhaus zu ziehen.

Trotz der widrigen Umstände freuen wir uns auf ein etwas anderes, aber hoffentlich gelungenes Kirmeswochenende.

„15, 16, 17 - Kirmse“

Die Apfelstädter Jugendkirmesgesellschaft

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

von Gamstädt plant, am **Montag, den 18.10.21, 19:00 Uhr** seine Sitzung im Gemeindehaus Gamstädt durchzuführen. Wir würden Sie gern als Gast begrüßen.

Bitte informieren Sie sich über die Tagesordnung oder Veränderungen zum Termin an den ortsüblichen Aushängen.

gez. Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden dienstags ab 18:00 Uhr statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin, um Wartezeiten zu verhindern und die Gelegenheit für eine ausführliche Beratung Ihres Anliegens zu ermöglichen. Unter 036208-70321 erreichen Sie mich auch außerhalb der Sprechzeiten.

Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Und täglich grüßt das Murmeltier

Können Sie sich an das Jahr 2020 erinnern. Es war auch Herbst und verantwortliche Minister lächelten in Kameras und nutzen jedes Mikrofon, um der Bevölkerung dieses Landes zu erklären, dass wir geltende Regeln, die wie nie vorher in der Geschichte der Bundesrepublik das Grundgesetz in Teilen außer Kraft setzten, noch einige Wochen strikt einhalten und Geduld haben sollten. Ein ruhiges Weihnachten stand am Firmament der Verlautbarungen. Nun liegen 12 Monate danach die Pfefferkuchen und Stollen wieder in den Läden, mehr als die Hälfte der Bevölkerung ist geimpft, in angrenzenden Ländern ist der Alltag wieder eingekehrt und wir? Hoffen wir, dass dieses Schuljahr unsere Kinder Schulen und ihre Lehrer regelmäßig live erleben können und nicht nur auf Bildschirmen. Dabei möchte ich nicht leugnen, dass der Schutz unserer Gesundheit oberstes Ziel der Regierungen der Länder sein sollte. Und beim Thema Regierung sind wir gleich beim Hauptthema dieses Monats. Am 26.09.21 wählt dieses Land einen neuen Bundestag. Vor vier Jahren hat ein Viertel der wahlberechtigten Bürger von ihrem Wahlrecht nicht Gebrauch gemacht. Auch wenn Sie glauben, „die da oben machen sowieso was sie wollen“, bitte ich Sie, Ihr Wahlrecht zu nutzen. Nichtwähler haben die verschiedensten Gründe für ihre Entscheidung, aber ist das nicht auch ein wenig feige? Sie überlassen anderen die Entscheidung und stehen nur „am Spielfeldrand“. Danach zu meckern, was alles falsch läuft, ist auch keine Lösung. Also gehen Sie am 26.09.21 wählen oder nutzen die Möglichkeit der Briefwahl, wie es bestimmt eine große Anzahl der Bürger tun wird. Informieren Sie sich bei Veranstaltungen, fragen Sie die Kandidaten, die sich zur Wahl stellen, warum sie so oder nicht anders in der vergangenen Zeit gehandelt haben oder neue Kandidaten, was sie anders machen wollen als ihr Mitbewerber. Demokratie lebt von der Mitarbeit des Souveräns und der sind Sie.

Am ersten Wochenende haben unsere Schulanfänger ihren großen Tag gehabt. Schauen Sie in den kommenden Tagen noch aufmerksamer im Straßenverkehr auf unsere Jüngsten und helfen Sie diesen, sich im neuen Umfeld einzuleben. Und bedenken Sie manchmal, dass die Meinung, die Hauptgefahr vor den Schulen geht nicht von den Kindern, sondern von Eltern aus, nicht ganz von der Hand zu weisen ist.

Im Ort sind wir in den Sommermonaten weiter aktiv bei der Planung der künftigen Gestaltung gewesen, auch wenn es noch nicht sichtbar ist. In der Sitzung des Ortschaftsrates am 06.09.21 wurde die Gestaltungskonzeption für die „neue“ Arztpraxis im Gemeindehaus vorgestellt. Die bisher durch den Ortschaftsrat und mir genutzten Räume sowie das bisherige Jugendzimmer werden zugunsten der Arztpraxis vom Haus getrennt. Das Jugendzimmer findet in der bisherigen Bibliothek seinen Platz. Diese wird auch wegen der nicht mehr vorhandenen Leserschaft in Teilen in die Bibliothek Neudietendorf eingebunden. Zukünftig kann man seine Lesewünsche dort erfüllen und die Bücher sich nach Gamstädt liefern lassen, wo sie dann nach Absprache in Empfang genommen werden können. Meine Sprechzeiten werde ich dann im bisherigen Vereinszimmer anbieten, wobei der Raum

auch zukünftig für private Feiern und gesellschaftliche Aktivitäten erhalten bleibt.

Ich glaube, dass diese Variante für die Einwohner und die Patienten am Praktischsten ist. Damit werden vorhandene gemeindliche Räume auch effektiver genutzt, ist es doch in jedem Haushaltsjahr eine große Herausforderung, Vorhandenes zu betreiben und zu erhalten. Forderungen nach neuen Gebäuden sollten genau geprüft und erst nach dem Ausschluss der Nutzung vorhandener Räume in der gesamten Landgemeinde mit einer max. Ausdehnung von 6 km zwischen den Orten ernsthaft in Erwägung gezogen werden. Dass die Bibliothek in Gamstädt nicht weiter betrieben werden kann, ist ob des Aufwandes zu deren Errichtung und Betreibung schade, aber die Anzahl der Leser war sehr überschaubar und die Aufrechterhaltung der Möglichkeit konnte auch personell nicht mehr „gestemmt“ werden. Die vorhandenen Bücher sollen neben der Einbindung in Neudietendorf durch Bücherspenden, Basare oder ähnliches weiter genutzt werden. Ich biete auch allen Einwohnern und „Leseratten“ an, sich noch einmal umzuschauen und sich Lesefutter zu holen. Wegwerfen möchte ich derzeit keine nutzbaren Bücher.

Auch der Bereich der ehemaligen Schule und des „Weimarschen Hofes“ steht im Focus neuer Planungen. Erste Gespräche zur künftigen Nutzung als Wohngrundstück sind erfolgt. Ich bin auf die Planungen der Bauherren gespannt. Die Entwürfe lassen eine deutlichen Fortschritt in dem bis heute nicht gerade einladenden Teil unseres Ortes erkennen. Bei konkreten Plänen werde ich Sie weiter informieren. Leider ist damit aber die Absicht, einen Einkaufsmarkt dort zu errichten, gescheitert, jedoch lassen die Planungen zur ehemaligen Schule Hoffnung aufkommen, dass die Möglichkeit für unsere Bewohner nicht ganz der Phantasie zugerechnet werden muss. Auch da sind die Gedanken noch nicht in konkrete Planungen umgesetzt.

Ihr Ortschaftsbürgermeister Peter Leuteritz

Herzlich Willkommen

in der KITA Tausendfüßler auch von uns, dem Förderverein KITA Tausendfüßler Gamstädt e.V.

Du möchtest selbst Gutes für die Kita deines Kindes tun?

Werde Vereinsmitglied im Förderverein KITA Tausendfüßler e.V. Fülle dazu den Mitgliedsantrag aus und gib ihn im Kindergarten ab.

Was kostet die Mitgliedschaft?

Dein Mitgliedsbeitrag beträgt 12€ pro Jahr. Überweise diese bitte an unsere Bankverbindung oder begleiche den Betrag einfach persönlich bei einer Mitgliederversammlung (1-2 pro Jahr).

Was tun wir?

Die Hauptaufgabe des Fördervereines liegt darin Spenden zu sammeln und zu verwalten, um diese der KITA bei Anschaffungen zur Verfügung zu stellen.

Wer sind wir?

Engagierte Eltern, die ehrenamtlich Gutes für die Kita ihres Kindes tun möchten.

Interesse geweckt?

Bringe dich als aktives Mitglied in die Vereinsarbeit ein. Neue Ideen und Spenden sind immer willkommen. Du erreichst uns per E-Mail.

Förderverein KITA Tausendfüßler Gamstädt e.V.

E-Mail: foerderverein-tausendfuessler@gmx.net

Bankverbindung:

Kreissparkasse Gotha

IBAN DE19 8205 2020 0300 0830 41

BIC HELADEF1GTH

Veranstaltungen

wöchentliche Termine in der Sporthalle

montags	17:00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
dienstags	17:00-18:00 Uhr	Unsere Bambinis trainieren
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jutsu-Training in der Sporthalle

Bitte beachten Sie, dass entsprechend der gültigen Rechtsvorschriften, die Einhaltung der Hygieneregeln und der Schutzkonzepte in der Verantwortung des Durchführenden stehen.

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. Wolfgang Kühnhold
stellvertretender Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden bis auf weiteres dienstags in der Zeit von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr statt.

Telefonischer Kontakt ist möglich unter der Nummer:

036202/90234

und per E-Mail:

obgm-i@nesse-apfelstaedt.de

Wolfgang Kühnhold
stellvertretender
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener,

es geht Schritt für Schritt voran.

Am neuen Sportlerheim sind die Fundamente fertiggestellt und am 07.09. wurde die Bodenplatte betoniert. Ingo Bickel ließ für die Nachwelt eine Kartusche mit aktuellen Informationen und Bildern in die Bodenplatte einlassen. Im nächsten Schritt wird die Rampe für den barrierefreien Zugang hergestellt.

Die Vorbereitungen sind getroffen und die Einweihung der Büchertelefonzelle vor der Schänke fand am Tag des offenen Denk-

mals statt. Eine schöne Idee, im Dorfzentrum einen Ort der Begegnung zu schaffen.

Das Weinfest fand am 28. August statt. Das Wetter meinte es gut mit uns und so war das Fest stets gut besucht. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Leckere Weiß- und Rotweine, Bratwurst, Rostbrätel, Zwiebelkuchen und andere Leckereien fanden guten Anklang. Marko Schmidt mit seinem Angebot an Oliven, Kräutern und Bio-Olivenöl aus Griechenland war erstmalig dabei und passte wunderbar zum Weinfest. Die Kleinen konnten sich in einer Hüpfburg austoben und so hatten auch die Eltern Muße, ein Gläschen Wein zu genießen. Für die musikalische Begleitung sorgte Discjockey Axel Dierbach.

Herzlichen Dank an die Organisatoren und die vielen freiwilligen Helfer. Ein besonderer Dank gilt dem Bauhof, der das große Gemeindezelt aufstellte, Konrad Zitzmann, der Biertischgarnituren, Stehtische und nicht zuletzt den tollen Ofen zur Verfügung stellte sowie der Familie Sahl für die große Unterstützung. Auch in diesem Jahr geht der Erlös des Festes an gemeinnützige Projekte. So wird die Bürgerinitiative „Lebensraum Apfelstädt“, der Aufbau des „Begegnungspfades“ im alten Gutshof und ein von der Flut betroffenes Weingut im Ahrtal unterstützt.

Es war ein schönes Fest für Jung und Alt, mit toller Stimmung und zufriedenen Gästen. Begegnung und Gespräche sind so wichtig. Ich freue mich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Bleiben Sie gesund
Ihr Wolfgang Kühnhold

Brand- und Wasserfest 2021

Am 21. August fanden sich nach einem Jahr Coronapause die Familien vom Ziesensgarten und Petrikirchhofplatz wieder zu ihrem traditionellen Straßenfest zusammen.

Dazu ein kurzer Rückblick: Am 10. August 1981, also vor 40 Jahren, wurden die Ingerslebener in den frühen Morgenstunden durch Sirenengeheul geweckt. Der Grund - im Kuhstall der LPG am Petrikirchhofplatz brach ein Feuer aus. Es war ein schrecklicher Anblick für die Anwohner, als die Flammen aus dem Dach des Stalles loderten - einfach unvergesslich. Noch bevor die Feuerwehr eintraf, retteten die Tierpfleger und beherzte Anwohner die Tiere.

Ursache des Brandes: Auf dem Dachboden war an den Vortagen Stroh eingelagert worden, welches sich durch eine brennende Lampe entzündete. Aber damit noch nicht genug, wurden wir am Nachmittag vom Hochwasser überrascht. Die Apfelstädt und der Mühlgraben traten über die Ufer. Der Ziesensgarten war auch betroffen, einige Grundstücke standen unter Wasser. Hier zeigte sich die Nachbarschaftshilfe, alle packten mit an. Man kann sagen, dass uns diese Tage enger zusammengeschweißt haben. Der verkohlte Dachstuhl des Stalles wurde mit der Zeit abgetragen, der hintere Giebel auch, nur den Vorderen ließ man stehen. Ein Fachmann stufte ihn als „stabil“ ein, aber an einem Sonntag Anfang Oktober hielt er dem starken Wind nicht stand und stürzte mit voller Wucht auf das Grundstück der Familie Grahmann. Es war ein großes Glück, dass sich zur Mittagszeit niemand im Hof aufhielt.

In Erinnerung an diese Ereignisse beschlossen die Anwohner alljährlich im August ein Straßenfest zu begehen, daher der Name „Brand- und Wasserfest“.

Im Laufe der 40 Jahre hat sich natürlich viel verändert. Nur noch drei Familien, die den 10.08.1981 miterlebt haben, sind noch dabei. Die Kinder von damals haben heute selbst Familien und teils erwachsene Kinder. Eine Familie ist weggezogen, die älteren Nachbarn sind inzwischen verstorben. Ihre Häuser wurden verkauft und es zogen junge Familien ein, die alle sehr gern das Brand- und Wasserfest mitfeiern. Die Ereignisse von 1981 sind dabei immer ein Thema.

Es wird aber nicht nur einmal im Jahr gefeiert, man trifft sich auch zwischendurch zu kleineren privaten Feiern. Das Brand- und Wasserfest ist und wird aber immer ein Höhepunkt im Leben unserer Straßengemeinschaft sein.

H. Grahmann
Petrikirchhofplatz



Ortschaft Kleinrettbach

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzungen des Ortschaftsrates

Für den Lesezeitraum des Amtsblattes sind keine Sitzungen des Ortschaftsrates geplant. Die nächste planmäßige Sitzung des Ortschaftsrates findet am 22.11.2021 um 19:30 Uhr im Bürgertreff zum „Backhaus“ statt.

gez. Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Sie können mich unter 036208/77510 und über die Mailadresse obgm-krb@nesse-apfelstaedt.de erreichen. Gern vereinbare ich dann mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Sie haben die Wahl!

Am 26. September, also in wenigen Tagen, wird der 20. Deutsche Bundestag gewählt - und Sie haben die Wahl. Die vielen Wahlplakate sind ein deutliches Vorzeichen für die anstehende Bundestagswahl. Machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch!

Ich kann mich noch gut an die letzte Volkskammerwahl in der DDR erinnern. Den Weg zur Wahlkabine versperrte ein Garderobenständer. Der Wahlvorgang bestand aus dem Falten des Zettels und dem anschließenden Einwurf in die Urne.

Heute haben wir wirklich die Wahl, die Wahl zwischen vielen Parteien und Kandidaten. Also heißt es, sich vorher zu informieren und dann die richtige Wahl zu treffen. Jede Stimme zählt!

Vielen Dank an dieser Stelle schon einmal an die ehrenamtlichen Wahlhelfer, die an diesem Sonntag im wahrsten Sinne des Wortes der Demokratie einen Dienst erweisen.

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Thomas Euchler

Aus Vereinen und Verbänden

Feuerwehrtag & Teichfest in Kleinrettbach

Am 11. September 2021 fand das mittlerweile 12. Kleinrettbacher Teichfest mit Feuerwehrtag statt. Im Rahmen des Teichfestes werden von den Mitgliedern des Feuerwehrvereins und der Einsatzabteilung der Löschgruppe Kleinrettbach traditionell Reinigungsarbeiten am Dorfteich durchgeführt. Dazu gehört das Entfernen von Unkraut im und rund um den Teich. Im Vorfeld wurden dazu schon Arbeiten vom Bauhof übernommen, vielen Dank dafür! Auch der Überlauf des Teiches wurde überprüft und gereinigt.

Die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Kleinrettbach präsentierte im Rahmen des Feuerwehrtages während des Teichfestes ihre Ausrüstung und Technik.

Für das leibliche Wohl war in gewohnter Weise gesorgt. Es gab Kaffee, Kuchen sowie Gebratenes und kalte Getränke, sodass die Besucher bis in die Abendstunden blieben.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Helfern und Vereinsmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Feuerwehrverein und Einsatzabteilung Kleinrettbach
Der Vorstand und der Löschgruppenführer



Ortschaft Kornhochheim



Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsrat

Sie sind zur nächsten Veranstaltung der Ortschaft herzlich eingeladen:

24.11.2021 Ortschaftsrat

gez. Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Erreichbarkeit

Für Ihre Anfragen, Meinungen oder Mitteilungen an mich, erreichen Sie mich:

- Schriftlich:
Ortschaft Kornhochheim, c/o Gemeinde Nesse-Apfelstädt,
Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
- Telefonisch, via SMS, WhatsApp, Signal & Telegram: +49 (176) 11091976
- per Fax: +49 (36202) 799029
- via eM@il: kontakt@hendrikknop.de
- über Facebook: <https://www.facebook.com/hendrik.knop>
- über Instagram: <https://www.instagram.com/hendrikknop>
- über Twitter: <https://twitter.com/knophendrik>

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Facebookseite von Kornhochheim unter <https://www.facebook.com/Kornhochheim>

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Wahlen zum 20. Deutschen Bundestag

Wie bekannt, finden am Sonntag, dem 26. September 2021 die Bundestagswahlen statt. Dank dem Hygienekonzept der Gemeinde Nesse-Apfelstädt können die Kornhochheimer ihre Stimmen wieder im Feuerwehrgerätehaus auf dem Dorfplatz abgeben. Parallel hierzu ist natürlich die Briefwahl möglich.

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Spielhaus auf dem Spielplatz „Am Stieg“ errichtet

Als eines der ersten neuen Spielgeräte, welches in unserer Landgemeinde mit Unterstützung der Stiftung der Kreissparkasse Gotha in diesem Jahr finanziert werden konnte, wurde das neue Spielhäuschen auf dem Kornhochheimer Spielplatz „Am Stieg“ aufgebaut. In Ergänzung zu den bisherigen Spielmöglichkeiten wurde dies vom Atelier Hans-Georg Kellner aus Bad Tabarz für die Ortschaft entworfen, hergestellt und errichtet. Hierfür ein großes Dankeschön!

Für die Sportbegeisterten werden auf dem Gelände des Boltz- und Festplatzes in der Säulenbrücker Straße eine Basketballanlage an der vorhandenen Betonfläche sowie zwei Outdoorfitnessgeräte folgen.

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister



Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. **Andreas Schreeg**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt.

Sie können zur Abstimmung eines Termins auch über die Hauptverwaltung (Frau Graf), Tel. 036202-84020 Kontakt aufnehmen.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Waid - nicht nur eine Färberpflanze

Während mehrerer Besuche der BUGA 21 in Erfurt habe ich auf dem Standort Petersberg die zweijährige Waidpflanze in ihren verschiedenen Wachstumsphasen gesehen. Im wieder eröffneten Gartenbaumuseum widmet sich eine Sonderausstellung nicht nur der Entwicklung der Gartenbaukunst in Erfurt, sondern auch der Bedeutung des Waidanbaues in Thüringen, besonders in der Umgebung von Erfurt im Mittelalter bis in die Neuzeit. Nachdem das preiswertere Indigo im 15. und 16. Jahrhundert nach Europa kam, wurde der Anbau der Waidpflanze wegen ihrer nicht einfachen Verarbeitung zum Färben sehr zurück gedrängt. Doch in den 80er Jahren des 20. Jahrhunderts erfuhr die Pflanze einen neuen Aufschwung. Neben dem Anbau wurden historische Schriftstücke auf Hinweise der Verarbeitung und Nutzung der Pflanze durchgesehen. Und Waid ist bei weitem nicht nur eine Färberpflanze! Am bekanntesten ist zwar die Gewinnung des königlichen Blaus aus der Pflanze, doch das ist bei weitem nicht ihr einziger Verwendungszweck im Mittelalter und auch heutzutage. Es kann aus der Pflanze eine ganze Farbpalette gewonnen werden. Auch natürliche, nicht mit Chemikalien „verunreinigte“ Holzschutzmittel und sogar kosmetische Produkte wie Haarwaschmittel und Cremes können mit Essenzen aus der Pflanze angereichert und in ihrer Wirkung verbessert werden. In vielen Orten in Erfurts und Gothas Umgebung gibt es noch Waidräder, Vereine zur Wiederbelebung der Tradition um die Waidpflanze wurden gegründet. Auch in Neudietendorf wurde ein solcher Verein gegründet, der ab Mitte der 80er Jahre jedes Jahr Ende August ein Waidfest durchführte. Bis in das Jahr 2003 war bei diesem Ereignis sogar der damalige Minister für Landwirtschaft in Neudietendorf zu Gast.

Auch in der Broschüre von Falk Fischer „WAID - Das blaue Wunder“ und in den Hohenfelder Heften des dortigen Thüringer Freilichtmuseums kann man viel Interessantes über Waid lesen. Besonders intensiv hat sich der Malermeister Wolfgang Feige aus Neudietendorf mit der Erforschung zur Wiedernutzung der Waidpflanze auseinandergesetzt und sich sogar international einen Ruf erworben. In der Sonderausstellung des Gartenbaumuseums wird Herr Feige extra gewürdigt für seine umfangreichen Forschungen zur Nutzung dieser Pflanze. Diese Sonderausstellung ist auf jeden Fall empfehlenswert.

Ute Frieße



Aus Vereinen und Verbänden

Zum 150. Geburtstag des vergessenen Thüringer Dichters und Politikers Herman Anders Krüger

von Arndt D. Schumann

Der folgende Beitrag erschien bereits am 11. August 2021 in der großen Tageszeitung „Thüringer Allgemeine“, an Krügers Geburtstag, in kürzerer Form.

Die vorliegenden Ergänzungen beziehen sich vor allem auf den Dichter Krüger und Mitbürger Neudietendorfs sowie auf Fotos, welche das Thema abrunden sollen.

Die Evangelische Akademie Thüringen hatte vor 27 Jahren, am 1. Oktober 1994, zu einem Kolloquium über Herman Anders Krüger (1871-1945) eingeladen, um in dieser Zeit des Aufbruchs nach der Deutschen Einheit vergessene Künstler und Politiker „auszugraben“. Zu diesen Persönlichkeiten gehört unbedingt H. A. Krüger, der am 11. August 1871 als drittes Kind des Herrnhuter Predigers und Lehrers Carl Herrmann Krüger in Dorpat - heute Tartu - in Estland geboren wurde. Als hübsche Episode sei hier eingefügt, dass der bei seiner Geburt mithelfende Arzt der frühere Leibarzt des Zaren Alexander II. gewesen ist, wie Krüger später mit einem gewissen Stolz berichtete.

Die mütterlichen Wurzeln dieser pietistischen Familie Krüger lagen in Neudietendorf in Thüringen. Hierher kehrte Krüger als etwa Vierzigjähriger zurück; da hatte er sich als Lehrer, Professor, Schriftsteller und Politiker in Deutschland bereits einen Namen gemacht. Im Jahre 1904 hatte Krüger mit dem Roman „Gottfried Kämpfer“ sein erfolgreichstes Buch, mit einer Auflage von beinahe 100.000 Exemplaren vorgelegt.

Als Theaterschriftsteller wurde er mit dem Werk „Der Kronprinz“, einem Stück der „Friedericus-Trilogie“, bekannt. Dieses wurde in Coburg, Hamburg, Halle, Magdeburg, Metz und Meiningen gespielt und fand vielfache Beachtung bei der Kritik.

Als vielseitiger Mann entwarf Krüger die Skizzen für seinen Hausbau selbst und ließ seine „Krügerei“ ab 1914, trotz des Krieges errichten. Auch engagierte sich Krüger schon in dieser Zeit bei der liberalen Deutschen Demokratischen Partei, besonders für Bildungs- und Sozialthemen, war Mitglied des Landtages und Minister der ersten Landesregierung Thüringens. Seine leidenschaftlichen Reden im Landtag, für das Bauhaus Weimar, gegen den aufkeimenden Nationalsozialismus und anderes sind heute noch mit Gewinn zu lesen.

Im eingangs erwähnten Kolloquium wurde der Vortrag des letzten Erfurter Schauspiel-Direktors Ekkehard Kiesewetter der Höhepunkt der Veranstaltung. Kiesewetter, als Schauspieler und Regisseur mit langer Erfahrung, erläuterte einige Theaterstücke Krügers und spielte daraus ausgewählte Szenen kraftvoll, mit innerer Bewegung vor, zur Freude des Publikums.

Interessant wäre es, wenn heute ein Thüringer Theater, analog Kiesewetter, ein Krüger-Stück auf die Bühne brächte, eingerichtet für die Gegenwart.

Über die Verdienste Krügers in der Politik kann ein eigenes Buch gefüllt werden. Angezogen durch seine charismatische Persönlichkeit, machte er sein Wohnhaus, die Krüger-Villa, vor 100 Jahren zu einer geistig-kulturellen Begegnungsstätte, die vom Adligen, wie dem Kommunisten oder dem Sozialisten wie dem Liberalen und Nationalisten gern besucht wurde.

Ebenso waren Künstler oft Gäste bei Krüger, wie der Maler Ernst Liebermann, der Dichter Martin Andersen Nexö oder aus der Region der Maler Arthur Rose.

H. A. Krüger hatte in seinem Testament im Jahre 1945 sein Wohnhaus mit dem großen Park der Gemeinde Neudietendorf geschenkt, wenn diese das Anwesen für kulturelle und soziale Aufgaben nutzt. Diese großzügige Verfügung wurde nach der Deutschen Einheit 1990 vom Gemeinderat aktiviert, beschlossen und dem Paritätischen Verband übertragen, der mittels des Krüger-Vereins dieses Vermächtnis mit Leben erfüllt.

Den Namen H. A. Krüger tragen seit über 25 Jahren die Regelschule und der genannte Verein in Neudietendorf. Krügers Grab ist auf dem Gottesacker der Brüdergemeinde erhalten. Seine Ideenwelt aber ist aktuell geblieben, als Anregung für die heutige Begegnungsstätte in der „Krügerei“ und für Projekte an den Schulen.



H.A. Krüger, Portrait-Foto, um 1928, Foto: Heimatmuseum Neudietendorf-Ingersleben



Villa in der Bergstraße Neudietendorf, 2020.



Ehrung am Grab H. A. Krügers, am 11.08.2021 durch das Heimatmuseum, den Krüger-Verein, die Evang. Brüdergemeinde und den ehemaligen Kulturverein Neudietendorf.